

## Berichte

### Staatliches Museum für Naturkunde in Stuttgart 2000

#### Allgemeines

Das Jahr 2000 war arbeits- und ereignisreich mit beachtlichen Erfolgen in der Forschung, im musealen Bereich sowie in der Öffentlichkeitsarbeit. Einige besonders wichtige Ereignisse seien am Anfang herausgestellt.

Am 28. 11. 2000 wurde der Direktor des Museums, Prof. Dr. CLAUS KÖNIG, durch den Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, KLAUS VON TROTHA, im Rahmen einer Feierstunde im Museum am Löwentor in den Ruhestand verabschiedet. KÖNIG war zu diesem Zeitpunkt fast 30 Jahre am Museum tätig gewesen und hatte dieses seit April 1996 geleitet. Er tat dies zunächst als Geschäftsführender Direktor, bis er im Mai 1997 offiziell zum Direktor berufen wurde. Auf Wunsch des Ministeriums übte er diese Tätigkeit bis zur Erreichung seines 67. Lebensjahres aus. Um die Kontinuität der Museumsarbeit zu bewahren, bestellte das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Stellvertretenden Direktor, Prof. Dr. VOLKMAR WIRTH ab 1. 12. 2000 zum Geschäftsführenden Direktor.

Nachdem die Strukturkommission im März 2000 ihren Bericht dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst vorgelegt hatte, war es nach längerer Diskussion ab Herbst 2000 möglich, längst fällige Stellenbesetzungen endlich vorzunehmen. In der Abteilung Zoologie konnte die Stelle des Abteilungsleiters jetzt offiziell mit Hauptkonservator Dr. ANDREAS SCHLÜTER besetzt werden, der dieses Amt längere Zeit kommissarisch geführt hatte. Ausserdem konnte die Konservatorenstelle für Ornithologie nach drei Jahren Vakanz wiederbesetzt werden. Für diesen Fachbereich ist seit dem 15. 11. 2000 Frau Dr. FRIEDERIKE WOOG zuständig.

Zum 1.11.2000 konnten DANIEL BARTSCH und JOHANNES REIBNITZ in der Entomologie als Präparatoren fest angestellt werden. Die halbe Stelle von Frau Dr. URSULA LAUXMANN in der Museumspädagogik konnte zu einer ganzen Stelle erweitert werden. RICHARD BUOB, der langjährige Präparator in der Zoologie, wurde am 31. 07. 2000 in den verdienten Ruhestand versetzt. Die meisten der Dioramen im Schloss Rosenstein tragen die Handschrift von RICHARD BUOB, wobei der Tropensaal ganz besonders hervorzuheben ist.

Am 10. November 2000 verlieh die FRIEDRICH VON ALBERTI-Stiftung auf Vorschlag der Paläontologischen Gesellschaft den FRIEDRICH VON ALBERTI-Preis an Dr. GÜNTHER SCHWEIGERT aus unserem Hause. Ein weiteres besonderes Ereignis war die Verleihung der WALTER-SCHALL-Preise der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg am 26. 10. 2000 im Museum am Löwentor. Die Preisträger waren Dr. P. KALLIS, Dr. J. SPELDA und Dr. F. SWOBODA.

Die beiden großen Sonderausstellungen „IM REICH DER MEERENGEL“ und „NATUR IN DER STADT“ mit den dazugehörigen Begleitveranstaltungen sind als Erfolge für die Öffentlichkeitsarbeit besonders hervorzuheben. Zu den „Highlights“ gehörte zweifellos auch die Enthüllung eines lebensecht nachgebildeten Plateosaurus am 28.11.2000. Diese von den Präparatoren FALK-HORST EPPING und HARM-UWE FLÜGGE meisterhaft gestaltete Nachbildung zielt seitdem als „fleischgewordenes“ Wahrzeichen unseres Museums die Wiese vor dem Eingang zum Museum am Löwentor und lädt damit zu dessen Besuch ein.

Am 9. 02. 2000 wurde im Museum Schloss Rosenstein die Sonderausstellung „DELPHINE“ statt, eine Skulpturen-Installation mit allen Delphinarten der Welt, welche Herr J. MAZUR ausgezeichnet nachgebildet hatte. Die Ausstellung sollte vor allem für den Schutz dieser bedrohten Meeressäuger werben.

Der „Tag der Offenen Tür“ war wieder ein beachtlicher Erfolg: 3–4000 Gäste besuchten am 15. 10. 2000 beide Häuser des Museums.

Das an unserem Hause durchgeführte Pilotprojekt der Ministerien für Kultus und Sport sowie für Wissenschaft, Forschung und Kunst, das Projekt „Schule ans Netz“, das in Kooperation mit der Zentralstelle für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe entstanden ist, wurde am 26.01.2000 durch Staatssekretär MICHAEL SIEBER vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Museum am Löwentor der Presse vorgestellt. Unser Museum ist damit auch im Internet vertreten.

Auf Einladung unseres Hauses fand am 17.10.2000 die Direktorenkonferenz der Naturkundlichen Forschungssammlungen im Museum am Löwentor statt. Im Rahmen des Tagungsprogrammes wurde von unserem EDV-Team (Dr. ANGELA JANDL, MARKUS GRABERT, DIETER HAGMANN) das inzwischen abgeschlossene Inventarisierungsprogramm „IMDAS-PRO“ vorgestellt, das als Pilotprojekt für Baden-Württemberg in enger Zusammenarbeit mit Johanneum Research in Graz an unserem Museum entwickelt worden war. Es soll nun flächendeckend eingesetzt werden.

Durch großzügige Unterstützung der Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums konnte wieder wertvolles Sammlungsgut angeschafft werden. Besonders erwähnenswert ist eine einmalige Sammlung von fossilen Insekten aus der Unteren Kreide Brasiliens. Bei der wissenschaftlichen Erschließung dieser Sammlung wird noch manches Objekt gefunden werden, das die Wissenschaft bisher noch nicht kannte. Für unser Museum bedeutet der Besitz dieser außergewöhnlichen Insektenfossilien eine erhebliche Aufwertung. Der Erwerb war aber nur durch eine außerordentliche Leistung unseres Fördervereins möglich geworden.

Im Forschungsbereich fällt auch die Erwerbung bedeutender Drittmittelprojekte im Rahmen des vom Bundesforschungsministeriums (BMBF) geförderten, neu eingerichteten BIOLOG-Programmes ins Gewicht. Das Museum übernimmt für zunächst 3 Jahre die Koordination eines mit über 5 Millionen DM unterstützten Projektverbundes, der unter dem Titel „Entomologisches Dateninformationssystem“ (EDIS) bei der Beteiligung mehrerer großer deutscher Naturkundemuseen und Universitätsinstitute wissen-

schaftliche Daten ausgewählter Insektengruppen über das Internet verfügbar machen soll. Federführend dabei sowie auch unmittelbar beteiligt ist die Entomologische Abteilung mit Herrn Dr. C. HÄUSER über das Datenbankprojekt „Globales Artenregister Tagfalter“ (GART).

Wie in den vergangenen Jahren auch unternahmen im Jahre 2000 Wissenschaftler unseres Hauses mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft bzw. der Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums Forschungsreisen in verschiedene Länder Europas sowie nach Übersee, z. B. nach Argentinien (KÖNIG), Brasilien (HÄUSER und OSTEN), Chile (WIRTH), Marokko (WÖRZ) oder Nepal (SCHAWALLER). Dadurch erhalten unsere Sammlungen eine ideale Ergänzung.

Zuletzt ist noch an baulichen Veränderungen die Einrichtung einer Kompaktanlage in einem der Sammlungsräume der Botanik im Museum am Löwentor zu nennen. Damit konnte viel neuer Platz gewonnen werden, der hilft, die zahlreiche Neuzugänge besser unterzubringen.

## 1. Personal

### A. Direktion

Direktor: Prof. Dr. C. KÖNIG (bis 30. November)

Stellvertreter: Prof. Dr. V. WIRTH (ab 1. Dezember geschäftsführend)

Geschäftszimmer: Frau G. MÜHE

### B. Verwaltung und zentrale Dienste

AR M. SCHALL, Frau H. ENGEL, Frau RS U. RUHLAND, Frau D. SCHERER,  
Frau RA M. PFEFFER, Frau G. DIEM, Frau C. FLÜGGE, D. HAGMANN,  
M. GRABERT, Frau Dr. A. JANDL

Haustechnik: W. FISCHER, R. JAUER, H. LIEHMANN, S. MÜLLER, E. VRA-  
BEL, Frau B. BECHTHOLD

Hausverwaltung: M. HERRMANN (Hausmeister im Museum am Löwen-  
tor), E. Wurster (Hausmeister im Museum Schloß Rosenstein)

Reinigungsdienst: Frau E. LIEHMANN, Frau L. HIRSCHFELD, Frau D. PO-  
DORESKI, Frau D. VUKOBRAT

Kraftfahrer: H. HEER

Aufsichtsdienst im Museum am Löwentor: W. BETHGE; V. BOGDANO-  
VICH, K. DREIER, Frau G. ECKL; Frau R. RANDI; U. HEIS-HASALA; Frau  
D. DA LANCA; Frau E. MÜLLER; B. RETTENMAIER; Frau O. RIEDE; Frau  
M. MARKOVIC; Frau G. MAY; M. NEUDÖRFER; T. SCHLOTTERBECK;  
Frau U. STUBER; G. WEIS; Frau G. KECK; H. SAUTER; W. ARMBRUSTER;  
Frau B. HEER; Frau W. KÜHNEL; S. REUTTER; Frau A. MAIRHOFER;  
Frau G. MORITZ

Aufsichtsdienst im Schloss Rosenstein: Frau R. BERNAUER; T. BINDER; J.  
BLANKENDAAL; Frau R. DOMÉ; R. MAIER; G. OFF; J. GEYER; Frau I.  
LENGYEL; Frau I. MUSCH; Frau G. ZENTRICH; Frau L. CZAJA; Frau D.  
CZERNOHORSKY; Frau K. DREIER; N. GENIN; Frau B. STAMMELBACH;  
Frau A. ZOLLNER; Frau E. RIETER; Frau M. ARLT; Frau K. MARION;  
Frau D. MARINESCU; I. CUESDEANU

### C. Öffentlichkeitsarbeit

Leiter: Hpt. kons. Prof. Dr. V. WIRTH

Pressereferent: Kons. Dipl.-Min. F. X. SCHMIDT

Ausstellungswesen und Museumspädagogik: Frau Dr. URSULA LAUXMANN (Januar bis November Teilzeit, ab Dezember Vollzeit), Museumspädagogin; Frau Dr. CHRISTINE STIER (Teilzeit), Museumspädagogin; ULRICH SCHMID, Museumspädagoge; Frau Dr. BIRGIT HINZE, wissenschaftliche Volontärin (seit 15. Juli 1999); Frau ANDREA RÖHRIG, wissenschaftliche Volontärin (ab 1. November 2000); Frau ANNE THEOBALD, wissenschaftliche Volontärin (ab 1. Oktober 2000)  
Bibliothek: T. FISCHER, Frau SABINE PETRI, Frau S. SEEFELDT geb. EBERHARDT (ab 1.12.1999)

Archiv: Frau V. HYCA

Fotografie und Grafik: R. BAUMANN (Grafik), Frau R. HARLING (Fotografie), U. STÜBLER (Grafik)

Redaktion der „Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde“: Dr. G. BLOOS (Serie B), Dr. H. SCHMALFUSS (Serie C), Dr. W. SEEGER (Serie A, Serie C).

### D. Sammlungs- und Forschungsabteilungen

#### 1. Abteilung für Zoologie

Leiter: kommissarisch O.kons. Dr. A. SCHLÜTER;

Anthropologie: Frau O.kons. Dr. D. MÖRIKE

Mammalogie: Frau O.kons. Dr. D. MÖRIKE (kommissarisch); C. LEIDENROTH (Präparator), O.kons. a. D. Dr. F. DIETERLEN (ehrenamtlich)

Osteologie: Frau O.kons. Dr. D. MÖRIKE, Frau K. BROST (Präparatorin).

Ornithologie: Konservatorenstelle: N N, nebenamtlich Prof. Dr. C. KÖNIG, ab 14.11. Frau Kons. Dr. F. WOOG (wiss. Volontärin bis 14. 11.); R. BUOB (Präparator bis 31. 7.), Dipl. Biol. R. STEINER (wiss. Volontär, bis 31.3.), Dipl. Biol. H. HAAG (wiss. Volontär ab 15.11.2000), Dr. R. ERTEL (ehrenamtlich), W. JÖRLITSCHKA (ehrenamtlich), H. KAISER (ehrenamtlich), Frau S. MATTES (Präparatorin)

Herpetologie: O.kons. Dr. A. SCHLÜTER, G. STEPHAN (Präparator), Dipl.-Biol. Dr. A. KWET (ehrenamtlich, seit 1.7.2000 als wiss. Volontär), Dr. M.-O. RÖDEL (ehrenamtlich)

Ichthyologie: Kons. Dr. R. FRICKE, Frau D. BEERMANN (Präparatorin), D. WOLFRAM (Wiss.Volontär bis 30.4.2000)

Malakozoologie: O.kons. Dipl.-Geol. H.-J. NIEDERHÖFER, Frau A. SCHULTHEISS (CTA, Sammlungstechnikerin), H. NORDSIECK (ehrenamtlich), Dr. D. RÖCKEL (ehrenamtlich), J. SAGER (Praktikant vom 17.01. bis 21.01.)

#### 2. Abteilung für Entomologie

Leiter: Hpt.kons. Dr. W. SCHAWALLER

Coleopteren: Hpt.kons. Dr. W. SCHAWALLER, A. RIEDEL (wiss. Volontär ab 1.01.)

Dipteren: O.kons. Dr. H.-P. TSCHORSNIG, O.kons. a. D. Dr. B. Herting (ehrenamtlich)

Hymenopteren: O.kons. Dr. T. OSTEN  
 Lepidopteren: Kons. Dr. C. HÄUSER, Dr. J. HOLSTEIN (Werkvertrag;  
 BMBF-Projekt ab 1.04.); A. STEINER (BMBF-Projekt ab 1.04.); Dr. R.  
 TRUSCH (wiss. Volontär bis 31.07.; BMBF-Projekt 08.–10.)  
 Psocopteren: O.kons. Dr. W. SEEGER  
 Saltatoria: NN  
 Zikaden: NN  
 Isopoden: O.kons. Dr. H. SCHMALFUSS, Dr. F. ERHARD (DFG-Stipendiat  
 bis 31.08.)  
 Präparatoren: D. BARTSCH, F. BRETZENDORFER (ehrenamtlich), Frau R.  
 ENCHELMAIER, Frau C. IGLESIAS, Frau S. LEIDENROTH, J. REIBNITZ (ab  
 1.11.)

### Abteilung für Botanik

Leiter: Hpt.kons. Prof. Dr. S. SEYBOLD  
 Phanerogamen: Hpt.kons. Prof. Dr. S. SEYBOLD, Kons. Dr. A. WÖRZ, M.  
 SCHMID (Wiss. Volontär, bis 30.11.), O. SCHWARZ (Wiss. Volontär, ab  
 1.1.), Dr. O. SEBALD (ehrenamtlich)  
 Kryptogamen: Hpt.kons. Prof. Dr. V. WIRTH (Flechten), Kons. Dr. M.  
 NEBEL (Moose), A. GMINDER (Pilze, ehrenamtlich), Dr. H. HAAS (Pil-  
 ze, ehrenamtlich), M. MASTRACCI (Moose, ehrenamtlich), Dr. M. SAU-  
 ER (Moose, ehrenamtlich), A. SCHÄFER-VERWIMP (Moose, ehrenamt-  
 lich), G. SCHOEPE (Moose)  
 Präparatoren: Frau B. FELTEN, Frau E. GROHMANN, M. HEKLAU, TH.  
 JOSSBERGER  
 Ehrenamtliche Mitarbeiter der floristischen Kartierung: B. u. Dr. H.  
 BAUMANN, R. BECK, Dr. A. BUHL, Dr. V. HELLMANN, W. HENGEL, H.  
 HERWANGER, A. KEPPLER, E. KLOTZ, W. KÜNKELE, Prof. Dr. U. KÜLL,  
 Dr. P. MALZACHER, Ch. u. A. NOTHDURFT, Dr. H. NOTHDURFT, A. RIE-  
 BOLD, W.-D. RIEXINGER, R. TREIBER, H. VERES, Dr. M. WARTH

### 3. Abteilung für Geologie, Paläontologie und Mineralogie

Leiter: Hpt.kons. Prof. Dr. M. URLICHS  
 Tertiäre Säugetiere: O.kons. Dr. E. P. J. HEIZMANN, Dr. V. SACH (wiss.  
 Angestellter), M. BOLLER (Präparator), P. RIEDERLE (Präparator), C.  
 GLÜCK (Datenerfassung)  
 Quartäre Säugetiere: O.kons. Dr. R. ZIEGLER, Dr. J. WEINSTOCK (wiss.  
 Volontär bis 31.5.), TH. RATHGEBER (Präparator)  
 Reptilien und Amphibien aus Paläo- und Mesozoikum: O.kons. Dr. R.  
 WILD, Dr. R. SCHOCH (wiss. Angestellter ab 1.1.), Frau Dipl.-Geol. A.  
 GOTTMANN (wiss. Volontärin ab 1.1.), Dipl.-geol. M. KRÖNER (wiss.  
 Volontär ab 1.5.), N. ADORF (Präparator), Frau St. SIEGEL (techn. Vo-  
 lontärin bis 30.9.)  
 Fossile Fische, känozoische Amphibien, Reptilien und Vögel: O.kons.  
 Dr. R. BÖTTCHER, O. MAASS (Präparator)  
 Invertebraten: Hpt.kons. Prof. Dr. M. URLICHS (Paläozoikum und Trias,  
 Mikropaläontologie), O.kons. Dr. G. BLOOS (Tertiär und Quartär),

O.kons. Dr. G. DIETL (Jura und Kreide), Frau Dipl.-Geol. O. DIETL (ehrenamtlich und wiss. Hilfskraft DFG), Dr. G. SCHWEIGERT (DFG), F. H. EPPING (Präparator), H. U. FLÜGGE (Präparator), M. KAPITZKE (Präparator), A. LEHMKUHL (Präparator), M. RIETER (Präparator)  
 Bernstein: Dr. G. BECHLY (wiss. Angestellter), Frau Dr. K. WOLFSCHWENNINGER (Präparatorin), Dr. N. VON ELLENRIEDER (DAAD-Stipendiatin 1.07. bis 31.12.)  
 Paläobotanik: N.N. i.V.: Hpt.kons. Prof. Dr. M. URLICHS  
 Petrographie: i.V. Kons. Dipl.-Min. F. X. SCHMIDT  
 Sedimentologie: O.kons. Dr. G. BLOOS, i.V. Kons. Dipl.-Min. F. X. SCHMIDT  
 Mineralogie: i.V. Kons. Dipl.-Min. F. X. SCHMIDT  
 Ehrenamtliche Mitarbeiter: Prof. Dr. K.-D. ADAM, S. FISCHER, Prof. Dr. H. HÖLDER, R. HUGGER, Dr. H. JANZ, B. RUSS, Dr. M. SCHNEIDER, G. SEIDEL, H. VEITH, Dr. M. WARTH, J. G. WEGELE, Prof. Dr. B. ZIEGLER

### 3. Sammlungszugänge

#### A. Zoologie

1. Mammalogie: 5 Fledermäuse verschiedenster Herkunft (R. FOERSTER, Missiones; Dr. D. MÖRIKE; H. WEIDMANN, Kreßberg), 2 Fuchsfelle (W. MATTES, Böttingen), 1 Zebrafell (Frau IMMLER, Ditzingen) 1 Elchkopfermoplastik sowie 1 Karibugeweihe aus Alaska und 1 Murmeltierpräparat (Th. GRIMM, Neubulach), 1 Hörnchen aus Argentinien (R. FOERSTER, Missiones), 14 Mäuse aus Deutschland (F. BRETZENDORFER; H. ELWERT, Ludwigsburg; Prof. Dr. C. KÖNIG; U. SCHMID), 1 Siebenschläfer aus Markgröningen (F. BRETZENDORFER); 21 Trophäen aus Afrika (Dr. E. RAU, Stuttgart), ca 40 Tiere und Häute aus Deutschland (aus Nachlaß von W. BRULAND, Burladingen) sowie aus Zoo Wilhelma 2 Flughüchse, 5 Affen, 1 Puma, 1 Klippschliefer, 1 Zebra- und Davidhirsch- sowie 1 Ziegen-Schädel, 1 Ducker sowie 2 Steinböcke.

2. Ornithologie: 2. Ornithologie (insgesamt 200 Vögel): a) Frischmaterial: 2 Zilpzalpe (U. SCHMID, Frickenhausen); 1 Erlenzeisig (anonym, Stuttgart); 1 Heckenbraunelle (anonym, Weissach); 1 Rebhuhn, 3 Haustauben, 1 Zebrafink (S. MATTES, Rottweil); 1 Buntspecht, 5 Grünspechte (R. KREIBIG, Ostfildern); 1 Kernbeißer, 1 Kohlmeise, 1 Sumpfmehle, 1 Feldlerche (R. MACHE, Stuttgart); 1 Zwergschnepfe (LINDE KROYMANN); 1 Wacholderdrossel, 1 Wintergoldhähnchen, 1 Kleiber (anonym); 2 Sperber, 1 Gebirgsstelze, 1 Hausrotschwanz + 1 Buchfink (H. KEIL, Oberriexingen); 1 Zwergohreule und 1 Waldohreule aus Mallorca (C. KÖNIG, Stuttgart); 1 Gänsegeier (Zoo Wilhelma Stuttgart). Eine Schenkung aus dem Nachlass BRUHLAND, Burladingen: 4 Haubentaucher, 1 Rothalstaucher, 1 Kormoran, 2 Ringelgänse, 1 Seeadler, 1 Rotmilan, 5 Mäusebussarde, 1 Sperber, 3 Habichte, 7 Turmfalken, 6 Birkhühner, 1 Steinhuhn, 4 Rebhühner, 3 Fasane, 2 Wasserrallen, 1 Teichhuhn, 4 Blässhühner, 1 Flussuferläufer, 4 Waldschnepfen, 1 Lachmöwe, 1 Sturmmöwe, 2 Dreizehenmöwen, 2 Trottellummen, 1

Steppenflughuhn, 1 Kuckuck, 2 Waldkäuze, 1 Schneeeule, 6 Schleiereulen, 6 Mauersegler, 1 Eisvogel, 10 Grünspechte, 1 Grauspecht, 10 Buntspechte, 5 Mittelspechte, 1 Wendehals, 5 Rauchschnäbel, 3 Wasseramseln, 1 Seidenschwanz, 4 Heckenbraunellen, 2 Hausrotschwänze, 1 Singdrossel, 1 Misteldrossel, 1 Wacholderdrossel, 3 Amseln, 3 Gartengrasmücken, 3 Mönchsgrasmücken, 1 Teichrohrsänger, 3 Fitislaubsänger, 1 Zilpzalp, 3 Grauschnäpper, 5 Trauerschnäpper, 3 Tannenmeisen, 6 Blaumeisen, 2 Gartenbaumläufer, 1 Neuntöter, 5 Elstern, 4 Eichelhäher, 4 Rabenkrähen, 1 Kolkrabe, 4 Haussperlinge, 2 Buchfinken, 1 Bergfink, 1 Stieglitz, 1 Grünfink, 1 Zitronengirlitz, 6 Gimpel, 1 Kernbeisser, 2 Fichtenkreuzschnäbel, 1 Goldammer.

Aus Argentinien 1 *Mackenziaena severa* (Prof. Dr. C. KÖNIG); 1 *Tangara seledon* (R. FOERSTER)

b) Präparate: 1 Rotmilan (1973, Schenkung v. C. HAUENSCHILD, Heidenheim); 1 Habicht, 1 Mäusebussard, 1 Waldkauz, 1 Auerhahn, 2 Birkhähne, 1 Amsel (70er Jahre, Schenkung v. Frau RADKE)

3. Herpetologie: Eine Sammlung von Amphibienlarven aus Brasilien (A. KWET, Tübingen): *Hyla*, *Pseudis*, *Physalaemus*, *Bufo*, *Scinax*, *Proceratophrys*, *Eleutherodactylus*, *Elachistocleis*, *Pseudopaludicola*, *Phrynobyas*, *Aplastodiscus*, *Leptodactylus*. Div. Amphibien, Amphibienlarven und Reptilien von der Elfenbeinküste (Dr. M.-O. RÖDEL, Würzburg); Hylidae aus Süd- und Mittelamerika (K.-H. JUNGFER, Gaildorf); Reptilien aus Neukaledonien (Dr. R. FRICKE, SMNS) und der Türkei (Dr. T. OSTEN, SMNS). Div. Amphibien und Reptilien unterschiedlichster Herkunft C. FINK (Ludwigsburg), K. GÖTZ (Beilstein), A. PIEH (Stuttgart), Dr. W. STEHLE (Plön).

Das weiße Leistenkrokodil (Meereskrokodil; *Crocodylus porosus*), sowie div. weitere Amphibien und Reptilien aus dem Zoologisch-Botanischen Garten WILHELMA, Stuttgart; Häute von Schlangen, Waranen, Krokodilen, Panzer von Schildkröten (Zollamt Flughafen Stuttgart, Wirtschaftskontrolldienst Stuttgart), K. PHILIPP (Niedernhausen).

4. Ichthyologie: insgesamt 6443 Fische, inklusive 3 Holotypen, 1 Neotypus und 84 Paratypen von 19 Arten: 13 Süßwasserfische aus dem Neckargebiet (Dr. R. FRICKE; Dr. A. SCHREIBER, Heidelberg); 1461 Süßwasserfische aus dem Rheingebiet (Dr. A. MELLIN, Köln; Dr. M. RIFFEL, Dr. A. SCHREIBER, Heidelberg; H.-J. TROSCHER, Umkirch); 44 Süßwasserfische aus dem Donaugebiet (H. HART; I. KOCH, Stuttgart; Dr. M. RIFFEL, Dr. A. SCHREIBER, Heidelberg); 483 Süßwasserfische aus dem Wesergebiet (Dr. R. FRICKE); 28 Süßwasserfische aus Luxemburg (H.-J. TROSCHER, Umkirch); 6 Süßwasserfische aus Frankreich (Dr. A. SCHREIBER, Heidelberg); 11 Süßwasserfische aus Russland (Dr. A. SCHREIBER, Heidelberg); 11 Süßwasserfische aus Kenia (Dr. P. BEYER, Freiburg); 11 Süßwasserfische aus Réunion (Dr. G. MARQUET, Papeete, Französisch-Polynesien); 3 Süßwasserfische aus Mauritius (Dr. A. MARTENS, Braunschweig); 70 Süßwasserfische aus Sri Lanka (Prof. Dr. R. GEISLER, Gundelfingen); 2 Süßwasserfische aus Myanmar (Dr. K.-E. WITTE, Tübingen); 73 Süßwasserfische aus Thailand (Dr. P. BEYER, Freiburg; Dr. T. OSTEN); 7 Süßwasserfische aus Indonesien (Dr. P. BEYER, Freiburg; Dr. M. PERRIN, Paris); 1 Süßwasserfisch aus Japan (Dr. R. FRICKE);

9 Süßwasserfische aus Brasilien (Prof. Dr. R. GEISLER, Gundelfingen); 18 Meeresfische aus Island (D. WOLFRAM); 1764 Meeresfische aus Grönland (D. WOLFRAM); 20 Meeresfische aus Norwegen (W. RETZ, Weil der Stadt-Schafhausen); 2 Meeresfische von den Balearen (Dr. R. FRICKE); 1 Meeresfisch aus Frankreich (A. GLOBISCH, Braunschweig); 6 Meeresfische aus Kroatien (M. GRABERT); 262 Meeresfische von den Kanarischen Inseln (Dr. R. FRICKE); 8 Meeresfische von den Kapverdischen Inseln (Prof. Dr. P. WIRTZ, Funchal, Portugal); 2 Meeresfische aus Gambia (Prof. Dr. R. GEISLER, Gundelfingen); 178 Meeresfische aus Ägypten (Dr. R. FRICKE; M. ABDEL-SAID, Suez, Ägypten); 1 Meeresfisch aus Mauritius (Dr. A. MARTENS, Braunschweig); 2 Meeresfische aus Thailand (Dr. T. OSTEN; W. THIELEN, Koblenz); 2 Meeresfische aus Singapur (Dr. R. FRICKE; I. KOCH, Stuttgart); 3 Meeresfische aus Indonesien (Dr. R. FRICKE; Dr. J.R. RANDALL, Honolulu, U.S.A.); 18 Meeresfische von den Philippinen (Dr. R. FRICKE; Prof. Dr. W. NEUGEBAUER, Stuttgart); 1698 Meeresfische aus Neukaledonien (Dr. R. FRICKE; Dr. M. KULBICKI, G. MOU-THAM, Dr. B. RICHER DE FORGES, Dr. B. ROSSIER, Nouméa, Neukaledonien; Dr. J.T. WILLIAMS, Washington D.C., U.S.A.); 205 Meeresfische von den Loyalty-Inseln (Dr. R. FRICKE); 2 Meeresfische von der Pitcairn-Gruppe (Dr. J.E. RANDALL, Honolulu, U.S.A.); 4 Meeresfische von den Hawaii-Inseln (Dr. J.T. WILLIAMS, Washington D.C., U.S.A.); 7 Meeresfische aus der Antarktis (Dr. D. KNUST, Bremerhaven).

5. Osteologie: 1 Eidechse und 1 Schlingnatter aus Großraum Stuttgart (K. HOFSAß, Ötisheim); Köpfe von 4 Enten, 2 Limikolen, 1 Eule, 1 Segler und 1 Dompfaff sowie Frischmaterial von 1 Wachtel, 1 Taube, 3 Papageien, 3 Eulen und 20 Singvögeln tlw. aus Volieren ansonsten aus Europa (E. WENDT, Asperg), 5 Greifvögel, 5 Eulen, 1 Specht und 1 Dohle aus Baden-Württemberg (H. KEIL, Oberriexingen) sowie 2 Singvögel aus Schönenberg (K. HOFSAß, Ötisheim); 2 Fledermäuse aus Schrotzberg (Th. RATHGEBER), 1 Jungfuchs und 2 Marder (K. HOFSAß, Ötisheim; H. KEIL, Oberriexingen).

6. Malakozoologie: Invertebraten a) allgemein (nicht Mollusken): 2 Maulwurfskrebse (Alkoholmaterial) aus Thailand (DR. T. OSTEN); 2 Serien Garnelen (Alkoholmaterial) aus der Unterweser von Esenshamm (DR. R. FRICKE); 16 Serien Garnelen (Alkoholmaterial) aus Brasilien, Bolivien, Thailand und Indien (Prof. Dr. R. GEISLER, Gundelfingen); 4 Serien (Alkoholmaterial) aus Bayern (H.-J. TROSCHER, Umkirch); 1 Spritzwurm von der Insel Cres, Kroatien (M. GRABERT); 1 römische Scherbe mit Moostierkolonie aus der Provence, Frankreich (A. LEHMKUHL); 1 Stummelfüßer sowie Schlangensterne (Alkoholmaterial) aus der Karibik (Slg. DR. D. SCHLEE); 6 Badeschwämme aus dem Mittelmeer (H. KIESEL, Stuttgart); 1 Segelqualle (Alkoholmaterial) aus Südfrankreich (M. HEKLAU); Süßwassergarnelen (Alkoholmaterial) aus Brasilien sowie marine Krebse aus Neu-Kaledonien (DR. R. FRICKE).

b) Mollusca: Ausgeschlammte Mollusken aus frühbronzezeitl. Gräbern in Ammerbuch-Reusten (A. LEHMKUHL); 2 Serien (Alkoholmaterial) Süßwassermollusken aus Bayern (H.-J. TROSCHER, Umkirch); marine Schnecken und Muscheln (Strandaufsammlungen) aus Hawaii (DR. D. MÖRIKE); marine Schnecken und Muscheln aus dem Nachlaß H. Wachs (UNIVERSITÄT FREI-



BURG); 1 Grasschnecke aus dem Rosensteinpark (O. SCHWARZ); 18 lebende Schließmundschnecken aus dem Eschachtal bei Deißlingen (H. NORDSIECK, Aarbergen-Rückershausen); 1 Süßwasserschnecke, 1 Stachelauster und 1 Herzmuschel (Alkoholmaterial) von der Insel Cres, Kroatien (M. GRABERT), 1 Landschnecke (Alkoholmaterial) aus der Karibik (Slg. DR. D. SCHLEE); 708 Meeremollusken (H. KIESEL, Stuttgart); marine Schnecken und Muscheln (Strandaufsammlungen) aus Portugal (A. & PROF. DR. B. ZIEGLER, Stuttgart); 8 Serien Landschnecken (z.T. Alkoholmaterial) aus Italien, dem Donautal, sowie dem Kleinen Walsertal (A. SCHULTHEISS); marine Kegelschnecken (Alkoholmaterial) aus dem Roten Meer (DR. R. FRICKE); Binnenmollusken aus der Stiegeleshöhle, der Hachteler Wasserhöhle, von Nordheim, von Liel sowie aus der Lengenfelhöhle (T. RATHGEBER); 1 lebende Weinbergsschnecke (Riesenschwamm!) aus Weissach bei Leonberg (E. BERNT, Flacht); 15 marine Schnecken (Alkoholmaterial) von den Marquesas-Inseln (D. SANWALD, Ober-Esslingen); ca. 90.000 marine Mollusken von über 200 überwiegend europäischen Fundorten (A. GORTHNER, Stuttgart / Universität Tübingen); 17 marine Kegelschnecken, darunter 8 Paratypen (DR. D. RÖCKEL, Eberbach); 5 marine Kegelschnecken (Paratypen) aus Angola (DR. D. RÖCKEL, Eberbach und DR. E. ROLÁN, Vigo, Spanien); 2 Schließmundschnecken (Alkoholmaterial) aus den Pala-Dolomiten (J. SCHAAL, Winterbach); 11 lebende Schließmundschnecken aus Blumberg sowie Landschnecken von Kohlberg, aus dem Donautal, vom Plettenberg und aus Andalusien, Spanien (A. LEHMKUHL); 2 Serien Landschnecken aus Nepal (A. SCHULTHEISS); 6 Schließmundschnecken aus Veneto, Italien (DR. W. SCHAWALLER); lebende Höhlenschnecken aus der Falkensteiner Höhle sowie Felsenschnecken vom Kahlenstein bei Bad Überkingen (H.-J. NIEDERHÖFER, T. RATHGEBER und S. SIEGEL); 18 Kegelschnecken (2 Holotypen) und 1 Porzellanschnecke (Holotypus) von Madagaskar (M. BLÖCHER, Duisburg); 81 marine Kegelschnecken (DR. W. KORN, Neustadt bei Coburg); 902 & 275 Serien mit Gehäuseproben von Schließmundschnecken sowie 93 Serien Schließmundschnecken (Alkoholmaterial) (Kauf H. NORDSIECK, Aarbergen-Rückershausen).

## 7. Entomologie:

### a) Coleoptera

17.000 Rüsselkäfer (ohne *Otiorhynchus*) mit 110 Paratypen von 26 Taxa aus der Sammlung W. BRAUN und B. FOLWACZNY (DR. W. BRAUN, Pfrondorf); 7.000 Käfer von den Molukken und von Sulawesi (A. RIEDEL); 5.000 Käfer von Sulawesi (L. BOČÁK, Olomouc/Tschechische Republik); 4.800 Käfer aus Nepal (D. BARTSCH, Dr. W. SCHAWALLER, DR. R. TRUSCH); 2000 Käfer aus Südafrika (P. SCHÜLE, Düsseldorf); 1.700 Käfer aus dem Mittelmeergebiet (G. SAMA, Cesena/Italien); 1.500 Käfer aus aller Welt (DR. D. ERBER, Gießen); 500 Käfer aus Marokko (DR. D. GRIMM, Würzburg); 400 Tenebrionidae von den Philippinen (L. DEMBICKY, Brno/Tschechische Republik); 300 Käfer aus aller Welt (J. SCHÖNFELD, Westum); 260 Käfer aus Israel (DR. T. OSTEN); 190 Käfer aus Griechenland (DR. H. SCHMALFUSS); 180 Käfer aus aller Welt incl. 1 Holotypus Anthicidae aus der Mongolei (DR. L. MEDVEDEV, Moskau); 130 Käfer aus Gambia und 40 Käfer von den Kapverden (DR. R.

GRIMM, Tübingen); 100 Tenebrionidae von Sumatra (L. BOČAK, Olomouc/Tschechien); 80 Scarabaeidae aus Asien (K. WADA, Niigata/Japan); 80 Tenebrionidae aus Japan (K. ANDO, Osaka/Japan); 70 Käfer aus Tunesien (M. HAUSER, Urbana/USA); 70 Tenebrionidae aus Thailand (P. DYNORT, Öhringen); 11 Thorictidae von den Kanaren, 15 Propalticidae und 47 Discolomatidae aus Micronesien (Dr. M. GEISTHARDT, Wiesbaden); 50 Käfer aus Thailand (Dr. T. OSTEN); 50 Käfer aus Oberitalien, insbesondere aus Höhlen (Dr. W. SCHAWALLER); 30 Käfer aus den französischen Alpen und 20 Käfer aus Portugal (Dr. W. SCHAWALLER); 45 Käfer aus dem Oman (Dr. M. BALKENOHL, Denzlingen); 35 Käfer von Zypern (D. BARTSCH); 20 Tenebrionidae aus den USA (Dr. C. TRIPLEHORN, Columbus/Ohio); 20 Tenebrionidae aus China (LI JINKE, Dandong/China); 16 Agyrtidae aus Nepal (J. SCHMIDT, Rostock); HT *Otiobryncus staveni* Braun aus der Türkei (Dr. W. BRAUN, Pfrondorf); 1 *Langlandia*, 2 *Anillus* aus Ludwigsburg (Neunachweis dieser blinden Laufkäfer-Gattung in Deutschland) (Dr. P. MALZACHER, Ludwigsburg); Tenebrionidae aus Bestimmungssendungen, insbesondere von der Insel Sokotra (Dr. W. SCHAWALLER).

b) Dermaptera

25 Ohrwürmer aus Nepal (D. BARTSCH, Dr. W. SCHAWALLER, Dr. R. TRUSCH)

c) Diptera

96 Dipteren aus Ecuador (D. BARTSCH und Dr. C. HÄUSER); 18 Dipteren aus Griechenland und Zypern (D. BARTSCH und Dr. J. BERG); 22 Tachinidae aus Südeuropa und Nordafrika (R. BLÄSIUS, Eppelheim); 71 Tachinidae aus Spanien und Andorra (Dr. M. CARLES-TOLRÁ, Barcelona); Holotypus von *Cheilosia varnensis* Claußen (Syrphidae) (C. CLAUREN, Flensburg); 4.518 Tachinidae aus Baden-Württemberg (Alkoholmaterial), Holotypen von *Leucozona inopinata* Doczkal und *Cheilosia ranunculi* Doczkal, sowie Neotypus von *Cheilosia flavimana* (Meigen) (Syrphidae) (D. DOCZKAL, Malsch); 5 Dipteren aus Thailand (P. DYNORT, Öhringen); 92 Tachinidae aus Bayern, Thüringen und Slowenien (überwiegend Alkoholmaterial) (Dr. A. FLOREN, Würzburg); 25 Dipteren aus Neukaledonien (Alkoholmaterial) (Dr. R. FRICKE); 34 Dipteren aus den USA (M. HAUSER, Urbana); 9 Tachinidae aus Griechenland und Frankreich (Prof. M. E. IRWIN und K. C. HOLSTON, Urbana); 7 Tachinidae aus Niedersachsen (Dr. P. HUANG, Göttingen); 24 Tachinidae aus der Schweiz und Süddeutschland (H. JÜNGLING, Esslingen); Typenmaterial von *Ighboulomyia atlasi* Kassebeer, *Neoascia claussemi* Hauser und Kassebeer und *Platycheirus marokkanus* Kassebeer (Syrphidae) (C. F. KASSEBEER, Kiel); 20 Phoridae aus Süddeutschland (Alkoholmaterial) (H. KÖNIG, Kirchheimbolanden); 3 Tachinidae aus Italien (Dr. F. MASON, Verona); 8 Tephritidae aus Europa und Afrika (Dr. B. MERZ, Genf); 4.170 Tachinidae und weiteres Dipteren-Material aus einer Malaisefallen-Ausbeute aus Rheinland-Pfalz (Alkoholmaterial) (Dr. M. NIEHUIS, Albersweiler); 3 *Zeuxia* (Tachinidae) aus Südfrankreich (M. MARTINEZ, Montpellier); 3 Tachinidae aus Kroatien (Dr. C. RIEGER, Nürtingen); 18 Sphaeroceridae aus Baden-Württemberg (Dr. H. SCHIELE, Waldshut); Holotypus und ein Paratypus von *Cheilosia rhodiola* Schmid (Syrphidae) (U. SCHMID); 10 Tachinidae

aus Italien und Frankreich (Dr. C. SCHMID-EGGER, Berlin); 1.150 Tachinidae aus Westspanien, dem Aosta-Tal (Italien) und Baden-Württemberg, sowie weiteres Alkoholmaterial aus Gelbschalen-Ausbeuten (Dr. H.-P. TSCHORSNIG); 8 Dipteren aus Nordwest-Indien und West-Afrika (V. WEISZ, Tübingen).

d) Heteroptera

580 Wanzen aus Marokko (Dr. D. GRIMM, Würzburg); 160 Wanzen aus Nepal (D. BARTSCH, Dr. W. SCHAWALLER, Dr. R. TRUSCH); 65 Wanzen aus Griechenland (Dr. H. SCHMALFUSS).

e) Hymenoptera

15 Faltenwespen aus Italien (G. BREHM, Stuttgart); 25 Wespen und Bienen aus dem Libanon (G. SAMA, Cesena/Italien); 22 Ameisen und 3 Mutilliden aus Marokko (Dr. D. GRIMM, Würzburg); 15 Ameisen aus Tunesien (Dr. R. TRUSCH); 150 Wespen und Bienen aus Paraguay (F. BRETZENDORFER); 120 Erzwespen aus Kroatien (M. GRABERT), 25 Schlupfwespen aus Ecuador (D. BARTSCH, Dr. C. HÄUSER); 55 Bienen und Wespen aus Borneo (Dr. C. HÄUSER); 250 Wespen und Bienen aus Baden-Württemberg (Dr. C. SCHMID-EGGER, Berlin); etwa 3.000 Wespen und Bienen (Alkoholmaterial) aus Spanien (Dr. H.-P. TSCHORSNIG); 12 Wespen aus Gambia (Dr. R. GRIMM, Tübingen); 10 Wespen aus Nepal (Dr. W. SCHAWALLER); 5 Schlupfwespen aus Griechenland (Dr. H. SCHMALFUSS); 20 Ameisen, 12 Wespen aus Australien (Dr. R. FRICKE); 800 Bienen und Wespen aus Thailand, 1200 Bienen und Wespen aus Israel, 1.100 Bienen und Wespen aus Italien, Scoliidien aus Bestimmungsendungen aus unterschiedlichsten Ländern (Dr. T. OSTEN). Wespenester aus Paraguay (Dr. C. HÄUSER), aus Kroatien (M. GRABERT), aus Italien und Thailand (Dr. T. OSTEN).

f) Lepidoptera

Sammlung ca. 35.000 paläarktischer Zygaenidae (coll. W. G. TREMEWAN, Truro, Cornwall); Sammlung mit 8.100 Faltern aus Paraguay (K. F. HOHENSTEIN, Stuttgart); Ausbeute mit ca. 8.000 Faltern aus Nepal (D. BARTSCH, Dr. R. TRUSCH); Ausbeuten mit ca. 4.000 Arctiidae aus Borneo (Dr. C. H. SCHULZE, Bayreuth); Sammlung mit ca. 3.000 Faltern aus Europa und weltweit (Zoologisches Institut der Universität Freiburg i. Br.); Sammlung mitteleuropäischer Tag- und Nachtfalter in ca. 2.000 Exemplaren (coll. W. STROHBUSCH, Stuttgart); Ausbeute mit 1.800 Falter aus Paraguay (Dr. C. HÄUSER); 1.600 Nachtfalter aus Paraguay (U. DRECHSEL, Asunción); 1.000 paläarktische Tagfalter (coll. Dr. A. SCHULTE, Hannover); 970 Arctiidae aus Argentinien und Brasilien (R. FOERSTER, Foz do Iguacu); Ausbeuten mit 550 Faltern aus Mittel-Europa, u.a. Baden-Württemberg (D. BARTSCH, Dr. C. HÄUSER, Dr. R. TRUSCH); 220 Arctiidae aus aller Welt (H. G. RIEFENSTAHL, Hamburg); 200 Tagfalter aus Mittel-Europa (A. STEINER, Wöschbach); 190 Arctiidae aus Indien und Peru (Dr. A. SCHINTLMEISTER, Dresden); 160 Falter aus aller Welt (Dr. R. KLINGER, Usingen); Ausbeute mit 120 Falter aus Polen (Dr. C. HÄUSER); 100 Falter aus Venezuela (F. PRIBEK, Stuttgart); 70 Zygaenidae aus Mittel- und Süd-Europa (Dr. W. NEUGEBAUER, Remseck); 50 Falter aus Thailand (Dr. T. OSTEN); 40 Tagfalter aus Brasilien (Dr. T. OSTEN); 30 Falter aus Neukaledonien (Dr. R. FRICKE); einzelne Falter

aus Bestimmungssendungen (T. FRANKENBACH, Wangen; K. F. HOHENSTEIN, Stuttgart; P. KAUTT, Tübingen; K. NIMMERFROH, Stuttgart).

g) Odonata

10 Libellen aus Brasilien (Dr. T. OSTEN); 8 Libellen aus Paraguay (Dr. C. HÄUSER).

h) Psocoptera

Bücher-, Staub- oder Rindenzäuse aus der Schweiz sowie aus den Bundesländern Niedersachsen, Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland (Dr. W. SEEGER).

i) Isopoda

1.555 Exemplare (einschließlich 4 Typen-Exemplare von 2 Arten) aus Portugal und Madeira (Dr. W. SCHAWALLER), Spanien (Dr. H. SCHMALFUSS), Kanaren (K. BARNEKOW-NOETHLICH, Münster; Prof. J. MARTENS, Mainz; Dr. H. SCHMALFUSS), Mallorca (J. SCHÖNFELD, Westum), Italien (F. BRETZENDORFER; Dr. H. SCHAWALLER), Malta (K. BARNEKOW-NOETHLICH), Griechenland (J. SCHÖNFELD, Westum, Dr. H. SCHMALFUSS), Türkei (J. SCHÖNFELD, Westum), Zypern (D. BARTSCH), Sinai (Dr. R. FRICKE), Oman (S. HUBER, Oberuhldingen), Georgien (Dr. W. RÄHLE, Tübingen), Nepal (Dr. W. SCHAWALLER), Neu-Kaledonien (Dr. R. FRICKE), Gambia (Dr. R. GRIMM, Tübingen), Kapverden (G. MIKSCH, Stuttgart). – Die Stuttgarter Isopoden-Sammlung enthält nunmehr 73.000 Exemplare von 1.245 Arten, darunter Typen-Material von 286 Arten.

k) Spinnentiere

Pseudoskorpione aus Nepal (D. BARTSCH, Dr. W. SCHAWALLER, Dr. R. TRUSCH) und aus Oberitalien (Dr. W. SCHAWALLER).

## B. Botanik

1. Phanerogamen:

150 Belege aus Spaichingen (Apothekerherbarium KARL BRAUN, Ludwigsburg); ca. 800 Belege (Herbar Büro BREUNIG, Karlsruhe); 50 Belege aus Italien, 500 aus Kreta und Zypern, 500 Belege aus der Türkei und 1400 Belege aus Kenya und Äthiopien (Dr. R. BUSSMANN, München); 300 Belege aus Baden-Württemberg und Bayern (Dr. E. DÖRR, Kempten); 8 Belege aus Baden-Württemberg (M. ENGELHARDT, Tübingen); 400 Belege aus Europa und Nordafrika (Dr. V. HELLMANN, Konstanz); 14 Belege aus Baden-Württemberg (K.-F. HOHENSTEIN, Stuttgart); mehr als 10 000 Belege aus aller Welt (Samensammlung F. HOHMANN, Ohmenheim); 10 Belege vom Sinai und 35 Belege aus USA (Th. JOSSBERGER); 1 Beleg aus Baden-Württemberg (A. KLEINSTEUBER, Karlsruhe); 130 Belege aus Marokko und 200 Belege aus Madagaskar (Prof. Dr. U. KULL, Stuttgart); 73 Belege aus Deutschland und Südosteuropa (Dr. M. RÖSCH, Hemmenhofen); 700 Belege aus Baden-Württemberg, Bayern, dem Alpenraum sowie Frankreich (M. SCHMID); 115 Belege aus Portugal, 116 Belege aus dem Berchtesgadener Land und 250 Belege aus Baden-Württemberg (Prof. Dr. S. SEYBOLD); 31 Belege aus Island (L. SIEBLING, C. WICKLEIN, Gera); 16 Belege aus Tunesien (R. TRUSCH); 24 Belege aus Südeuropa und der Türkei (R. ULRICH, Tübingen); Holzsammlung

der Universität Hohenheim; 132 Belege aus Marokko (Dr. A. WÖRZ, Th. JOSSBERGER); 293 Belege aus Baden-Württemberg, Großbritannien, Madeira und Kanada (Yukon Territory, British Columbia), (Dr. A. WÖRZ).

## 2. Moose:

160 Belege (Dr. R. BUSSMANN, München), 30 Belege (Dr. M. NEBEL), 70 Belege (Dr. O. SEBALD) alle aus Baden-Württemberg; 340 Belege (A. SCHÄFER-VERWIMP) aus Baden-Württemberg, Europa, Makaronesien, Türkei und Australien.

## 3. Flechten:

Einschließlich der Belege aus Exsiccatenwerken wurde das Flechtenherbar um insgesamt 1729 Belege erweitert: 68 Proben aus Süddeutschland, 305 aus Chile, 63 aus den USA (Prof. Dr. V. WIRTH), 241 Belege aus Spanien (E. BARRENO und Kollegen, Madrid), 146 Belege aus Österreich und Schweden (Dr. R. BUSSMANN, München), 52 Belege von Deutschland und Spanien (G. KRIEGLSTEINER, Schwäb. Gmünd), 24 Belege aus Württemberg, Teneriffa und Kreta (M. HEKLAU), 23 aus der Sierra Nevada/Spainien, 46 aus Portugal und Madeira, 32 aus Marokko (alle E. KLOTZ, Eisligen).

Wir erhielten folgende Exsiccatenwerke in Fortsetzung: KASHIWANDANI, *Lichenes minus cognitae exsiccati* Fasz. 7 (Nr. 151–175); LÜCKING, *Lichenes foliicoli exsiccati* Fasz. 7–10 (Nr. 151–250), „VEZDA, *Lichenes Rariores*“ (Fasz. 41–44, No. 401–440).

## 5. Pilze:

45 aus Baden-Württemberg (Frau G. BENDEL); 156 aus Baden-Württemberg, 15 aus anderen deutschen Bundesländern, 24 aus der Schweiz, 14 aus Österreich (A. BOLLMANN); 252 Belege aus Baden-Württemberg, 51 aus Polen, 7 aus der Schweiz (A. GMINDER); 2300 Pilzaquarelle von THEODOR GOTTSCHICK vom Beginn des 20. Jahrhunderts aus der Umgebung von Lorch; 26 Belege aus Baden-Württemberg (Dr. KLAUS-PETER KLOTZ, Neuler bei Aalen); ca. 10 000 Belege aus Deutschland (Fungarium L. KRIEGLSTEINER); 11 aus Frankreich, 6 aus Baden-Württemberg, (Frau D. LABER); 9 aus Baden-Württemberg, 15 aus anderen Bundesländern (Frau ANTONIE MÜLLER).

## 6. Algen:

Kleines Algen-Herbarium aus Österreich (Prof. Dr. W. NEUGEBAUER, Remseck).

## C. Geologie, Paläontologie und Mineralogie

Die aus über 1000 Objekten bestehende Sammlung von paläontologischen Typen und Originalen des Instituts für Geologie und Paläontologie der Universität Stuttgart wurde dem Naturkundemuseum übereignet. Es handelt sich um wirbellose Fossilien vor allem aus dem Jura sowie einige aus dem Paläozoikum und der Trias.

1. Säugetiere: a) Tertiär: Eozän: etwa 1000 Wirbeltierreste aus der

Spaltenfüllung Albeck, älteste bisher bekannte Wirbeltierfundstelle Baden-Württembergs (R. KUHN, Günzburg). Oligozän: etwa 50 Säugerreste aus verschiedenen Spaltenfüllungen der Fränkischen Alb; etwa 10 kg unpräpariertes Spaltenmaterial aus Burgmagerbein 9; etwa 20 Säugerreste aus der Spaltenfüllung Westerstetten (Kauf). Miozän: ca. 40 Säugerreste aus Schieszen, darunter ein Unterkiefer von *Hyotherium* (Dr. V. SACH; R. MICK, Wullenstetten); 5 Säugerreste aus Altheim-Breitenlauh (Dr. V. SACH); 10 Säugerreste aus Ravensburg-Burgerbachtobel (Dr. V. SACH), Sirenenreste aus Freudenegg bei Ulm (R. MICK, Wullenstetten), etwa 20 Großsäugerreste aus verschiedenen Fundstellen der Oberen Süßwassermolasse (Dr. V. SACH); etwa 40 Großsäugerreste aus Eggingen-Mittelhart (H. BRACHER, Altheim; W. BAUER, Mündingen).

b) Quartär: Insgesamt 34 Funde von *Canis*, *Mammuthus*, *Equus*, Rhinocerotidae gen. indet., *Stephanorhinus*, *Megaloceros*, *Cervus*, *Bison*, *Bos* aus den Kiesgruben der Oberrheinebene (Kauf); sehr umfangreiche Groß- und Kleinsäuger umfassende Fauna vom Kogelstein bei Schmiechen, Würm-Glazial (Grabung Landesdenkmalamt); umfangreiche Großsäugerfauna von Stuttgart-Bad Cannstatt, Steinbruch Lauster, Holstein-Interglazial (Grabung Landesdenkmalamt). Meldungen sowie Funde von Höhlenbären, holozänen Braunbären und weiteren Großsäugern aus mehreren Höhlen im Gebiet des oberen Donautals (C. BOCK, Bempflingen; C. und H. JANTSCHKE, Kusterdingen; A. LEHMKUHL; A. und H. M. LUZ, Leinfelden-Echterdingen; W. SIMON, Inzigkofen); Mittelpleistozäne Bärenreste aus der Erpfinger Bärenhöhle (T. ABEL, Tübingen; Prof. Dr. K. E. BLEICH, Aichtal; CHR. HARLACHER, Tübingen; T. RATHGEBER; Dr. W. UFRICHT, Stuttgart).

2. Vögel: 2 Vogelfedern aus Brasilien, Unterkreide (Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums). 40 Skelettreste von Petersbuch 39, Miozän (Dr. M. RUMMEL, Weißenburg); *Megapalaelodus*-Ulnare von Altheim, Miozän (Dr. V. SACH); Feder vom Randecker Maar, Miozän (Dr. G. DIETL, Dr. G. SCHWEIGERT).

3. Reptilien: a) Trias: Mitteltrias: Pleurosaurier-Skelett von Xinpu, Guanlin County, Provinz Guizhou/China (Erwerb durch Spenden an die Paläontologische Abteilung). Oberer Muschelkalk: *Nothosaurus*-Rückenwirbelkörper von Eschenau (N. ADORF); *Pistosaurus*-Scapula von Berlichingen (W. LEITGEB, Ravenstein); ?*Blezingeria*-Coracoid von Sommerbach a. Main (U. OBERLI, St. Gallen/Schweiz). Keuper: ?Pachypleurosaurier-Ischium und verschiedene Archosaurier-Wirbel und -Osteoderme von Eschenau, Lettenkeuper (Grabung des Museums: N. ADORF, A. GOTTMANN, A. LEHMKUHL, Dr. R. SCHOCH); *Nothosaurus*-Wirbelkörper und 3 Reptil-Koprolithen von Mundelsheim, Lettenkeuper (H. DONA, Markgröningen); Nothosaurier-Wirbelzentrum von Hofheim/Unterfranken, Gipskeuper (Prof. Dr. B. SCHRÖDER, Bochum); 4 Zähne von „*Zanclodon*“ *arenaceus* und 7 unbestimmbare Phytosaurier-Zähne von Leonberg, Schilfsandstein (W. LUDWIG, Berlin); ?Reptilfährte von Ochsenbach, unterer Stubensandstein (F.-O. HADERER, Denkendorf). Obertrias: Abguß eines Speiballens mit Knochenresten des Flugsauriers *Preondactylus* aus dem Preone-Tal bei Udine/Italien, Norium (Museo Friulano di Storia Naturale Udine/Italien); 3 Reptil-Koprolithen

von Seefeld/Österreich, Norium (Dr. R. WILD); ?*Psephoderma*, Rippe und Pflasterzahn von Garmisch, Rhaetium (E. SIEDERSBECK, Garmisch).

b) Jura: Unterjura: ?*Ichthyosaurus*-Thorakalwirbelkörper von Reutlingen, Schwarzjura ß (K. BECHT, Reutlingen); *Dorygnathus*-Skelettrest von Nancy/Frankreich, Toarcium (Erwerb durch Spenden an die Paläontologische Abteilung); Posidonienschiefer: *Stenopterygius*-Kieferfragment von Ohmden (Dr. V. SACH, Ochsenhausen); *Stenopterygius*, zwei nicht zusammenpassende Skeletteile mit Weichteilerhaltung von Holzmaden (Altfunde, G. FISCHER, Holzmaden); kostenlose Sandstrahlpräparation eines disartikulierten *Stenopterygius*-Skeletts und eines *Stenopterygius* in Ventrallage mit Mageninhalt und Weichteilresten, beide von Schlierbach stammend, durch R. JUVYNS, Brüssel/Belgien; kostenlose Sandstrahlpräparation, Ergänzung und Montage einer Fossilplatte mit einem *Stenopterygius*-Skelett von Schlierbach durch Fa. R. ALBERSDÖRFER, Schnaittach; durch die gleiche Fa. kostenlose Sandstrahlpräparation eines etwas disartikulierten *Stenopterygius*-Skeletts mit Embryo von Ohmden (Fa. J. FISCHER; Vollzug der Grabungsschutzverordnung Holzmaden); *Stenopterygius*, jugendliches Exemplar mit Körperumriß (Muskulatur, Sehnen, Flossenansatz) von Aichelberg, vollständig sandstrahlpräpariert in einzigartiger Erhaltung (Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums). Mitteljura: Torvosaurider Theropode, Abguß einer Tibia von der Lutternschen Egge in Wiehengebirge, Ornamenton (Westfälisches Museum für Naturkunde Münster); *Steneosaurus*-Zahn von Houlgate/Frankreich, Obercallovium (A. I.L.G., Düsseldorf). Oberjura: 2 *Dakosaurus*-Zähne und 2 unbestimmbare Flugsaurier-Zähne, von Nusplingen, Ober-Kimmeridgium (Grabung des Museums, vgl. gesonderter Bericht DIETL et al. in diesem Band); *Anurognathus*-Abguß (Platte und Gegenplatte) von Eichstätt, Oberjura-Plattenkalke (W. KÜMPEL, Wuppertal); *Lourinhasaurus*-Rückenwirbel und -Rippenfragment, Lourinha/Portugal, Oberkimmeridgium (Prof. Dr. B. ZIEGLER); *Apatosaurus*-Thorakalwirbelkörper von Thermopolis, Wyoming/USA (Fa. U. LEONHARDT, Kirchheim).

c) Kreide: 1 Saurierknochen und 2 Saurierzähne aus Brasilien, Unterkreide (Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums).

d) Tertiär: 36 Skelettreste (*Diplocynodon*, *Trionyx*, *Testudo*, *Geochelone*) von Schießen und Edenbach, Miozän (Dr. V. SACH); 2 *Gavialosuchus*- und *Diplocynodon*-Zähne von Eggingen-Mittelhart, Miozän (R. BAUER, Ehingen-Mundingen; H. BRACHER, Altheim); 13 Schlangewirbel von Petersbuch 39, Miozän (Dr. M. RUMMEL, Weißenburg); 100 Schlangewirbel (*Coronella*, *Elaphe*, *Natrix*) aus dem Villany-Gebirge/Ungarn, Pliozän (Dr. G. DIETL).

e) Quartär: 26 Reptilreste (*Vipera*, *Lacerta*, *Anguis*) vom Kogelstein bei Schmiechen, Würm-Glazial (Grabung Landesdenkmalamt).

4. Amphibien: a) Perm: *Sclerocephalus*-Skelettabguß von Jeckenbach/Pfalz, Unterrotliegendes (Pfalzmuseum, Zweigstelle Kusel); *Sclerocephalus*-Schädel und -Schultergürtel von Albessen bei Kusel, Unterrotliegendes (Dr. R. SCHOCH); *Onchiodon*-Schädelabguß von Autun/Frankreich.

b) Trias: Buntsandstein: *Trematosaurus*, zwei Schädelabgüsse von Bernburg, Mittlerer Buntsandstein (Tausch); *Eocyclotosaurus wellesi*, Schädelabguß von Anton Chico, New Mexico/USA, Moenkopi-Formation (New

Mexico Museum Natural History, Albuquerque/ USA). Keuper: eine Kollektion verschiedener Skeletteile von trematosauriden Amphibien von Eschenau, Lettenkeuper (Grabung des Museums: Dr. R. SCHÖCH, N. ADORF, A. LEHMKUHL, A. GOTTMANN 2000); 5 Amphibien-Koprolithen und 4 Zähne von ?*Metoposaurus* aus Leonberg, Schilfsandstein (W. LUDWIG, Berlin).

c) Kreide: 1 Frosch aus Brasilien, Unterkreide (Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums)

d) Tertiär: *Triturus*-Skelett vom Randecker Maar, Miozän (Dr. G. DIETL, Dr. G. SCHWEIGERT); *Mioproteus*-Wirbel, *Latonia*-Ilium von Schießen, Miozän (Dr. V. SACH); 55 Skelettreste von Petersbuch 39, Miozän (Dr. M. RUMMEL, Weißenburg); *Latonia*-Maxillare von Edelbeuren, Miozän (A. BUSCHLE, Ummendorf); 17 Skelette (*Rana*-Larven, *Oligosemia*) von Libros/Spanien, Miozän (Kauf).

e) Quartär: ca. 2000 Amphibienreste (*Rana*, *Triturus*) vom Kogelstein bei Schmiechen, Würm-Glazial (Grabung Landesdenkmalamt).

5. Fische: a) Trias: Fischreste aus Württemberg, Muschelkalk und Keuper (Dr. R. BÖTTCHER; H. DONAL, Markgröningen; W. LUDWIG, Berlin; Dr. G. SCHWEIGERT); Ansammlung von *Gyrolepis*-Fischen von Neidenfels, Unterkeuper (Dr. M. WEINERT, Heilbronn); Fische von Seefeld/Österreich, Norium (E. SIEDERSBECK, Garmisch; Dr. R. WILD); 2 Fischreste von Garmisch, Rhätium (E. SIEDERSBECK, Garmisch); mehrere *Habroichthys* aus Graubünden/Schweiz (Dr. R. WILD).

b) Jura: Posidonienschiefer: *Pachycormus*-Schädel von Bad Boll (T. KELLER, Wiesbaden); 2 *Leptolepis* von Holzmaden (Kauf); *Dapedium* von Ohmden (J. FISCHER, Holzmaden). 4 Haireste (Neoselachier-Wirbel, *Hybodus*-Zahn) von Houlgate/Frankreich, Callovium (A. ILG, Düsseldorf); zahlreiche Fische und Fischreste aus dem Nusplinger Plattenkalk, Ober-Kimmeridgium (Grabung des Museums, siehe Bericht DIETL et al. in diesem Heft); *Lepidotes*-Schuppen von Weidenstetten, Kimmeridgium (Kauf).

c) Kreide: *Mawsonia*-Quadratum aus Marokko, „Präcenomanium“ (Kauf); 15 Fische (*Dastilbe*, *Tharrias*, *Cladocyclus*) aus der Crato-Formation von Brasilien, Aptium (Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums); Sammlung von Haizähnen aus Kasachstan, Kreide (W. KOZLOV, Jekaterinburg/Russland); 4 *Palaeocarcharodon*-Zähne von Abdou/Marokko, Maastrichtium (Kauf).

d) Tertiär: 2 Fische von der Insel Fur/Dänemark, Paläozän/Eozän (H. THORBORG, Randers/Dänemark).

6. Invertebraten: a) Paläozoikum: Brachiopode *Obolus* aus Maaeda/Estland, Ordovizium (Kauf); 1 Trilobit, zahlreiche Korallen und Brachiopoden von Niederehe/Eifel, Mitteldevon (A. Lehmkuhl); Korallen von Niederehe/Eifel, Mitteldevon (Dr. R. Wild).

b) Trias: Unt. Muschelkalk: Muscheln aus Freudenstadt (Dr. R. WILD). Ob. Muschelkalk: Muscheln aus Heimsheim (E. BERNT, Weissach); *Germanonutilus* und *Ceratites* aus Württemberg (E. BERNT, Weissach; H. DONA, Markgröningen; E. GEIGER, Renningen; Dr. M. URLICHS); Muscheln, Schnecken und Brachiopoden aus Württemberg (E. BERNT, Weissach; E. GEIGER, Renningen; Dr. M. URLICHS; Dr. R. WILD); 1 seltener Brachiopode



aus Kupferzell (J. G. WEGELE, Waldenburg). – Keuper: Muscheln und Spuren aus Vellberg-Eschenau und Kupferzell, Unterkeuper (J. G. WEGELE, Waldenburg; Dr. R. SCHOCH; Dr. M. URLICHS). – Trias allgemein: Zahlreiche Muscheln und Schnecken von der Seiser Alm und vom Schlern/Dolomiten, Mitteltrias und zahlreiche Muscheln, Schnecken und Ammonoiten von St. Kassian/Dolomiten, Obertrias (H. und Dr. M. URLICHS), Ammonoiten und Muscheln aus Garmisch, Obertrias (E. SIEDERSBECK, Garmisch-Partenkirchen; Dr. R. WILD).

c) Jura: Ammoniten von Bielefeld, Hettangium und Sinemurium (S. SCHUBERT, Steinhagen); Ammoniten und andere Invertebraten von Oberbettringen, Pliensbachium (M. KAPITZKE; M. RIETER); *Hildoceras* in Pyrit-erhaltung von Bisingen, Unter-Toarcium (R. HUGGER, Albstadt-Onstmettingen); Belemnit *Acrocoelites* mit Fanghäkchen von Schlierbach und Ammonit mit Seelilienbewuchs von Ohmden, Unter-Toarcium (R. ALBERSDÖRFER, Schnaittach); *Harpoceras* von Holzmaden, Unter-Toarcium (E. BERNT, Weissach); zahlreiche Ammoniten von Reichenbach bei Schwäbisch Gmünd, Ober-Toarcium (K.-H. SPIETH, Freiberg/Neckar); *Onychoceras* von Heubach, Ober-Toarcium (T. BALLE, Leinzell); *Csernyeiceras* von Bradford Abbas/Dorset, Aalenium (V. DIETZE, Riesbürg); Ammoniten von Neidlingen, Unter-Bajocium (Dr. G. SCHWEIGERT); Dorsetensien von Niedringhausen bei Bünde, Unter-Bajocium (Dr. G. SCHWEIGERT); Muscheln aus Ostwestfalen, Bajocium bis Callovium (Dr. G. SCHWEIGERT); Ammoniten von Port-en-Bessin, Unter-Bajocium (Dr. J. NIEMEYER, Münster); Ammoniten von Lokút/Ungarn, Unter-Bajocium (Dr. G. DIETL); *Lissoceras* vom Plettenberg, Ober-Bajocium (Dr. G. DIETL); zahlreiche Ammoniten von Röttingen, Sengenthal und Bopfingen, Bajocium bis Bathonium (V. DIETZE, Riesbürg); zahlreiche Ammoniten vom Lupfen und von der Zollernalb, Bajocium (K.-H. SPIETH, Freiberg/Neckar); Muscheln aus dem Dogger und Malm von Süddeutschland und Portugal (Dr. G. SCHWEIGERT); Ammoniten aus Naves/Ardèche, Mittel-Oxfordium (A. LEHMKUHL; H. JANTSCHKE, Kusterdingen); Ammoniten aus Dangstetten-Berchenwald/Klettgau, Mittel-Oxfordium (K. H. SPIETH, Freiberg/Neckar); Ammoniten von Blumberg, Mittel-Oxfordium (A. LEHMKUHL; H. JANTSCHKE, Kusterdingen; Dr. G. SCHWEIGERT); Ammoniten vom Plettenberg, Ober-Oxfordium (A. LEHMKUHL; H. JANTSCHKE, Kusterdingen); *Suboxydiscites* vom Lochenhörnle, Ober-Oxfordium (H. JANTSCHKE, Kusterdingen); Ammoniten von verschiedenen Lokalitäten der Schwäbischen Alb, Ober-Oxfordium bis Ober-Kimmeridgium (K.-H. SPIETH, Freiberg/Neckar); großer Korallenstock der Gattung *Aplosmilium* von Gerstetten, Ober-Kimmeridgium (U. SAUERBORN, Aalen); zahlreiche Wirbellose aus dem Nusplinger Plattenkalk, Ober-Kimmeridgium (Grabung Museum, vgl. gesonderter Bericht DIETL et al. in diesem Band); Abgüsse vom Holotypus zu *Volanoceras schwertschlagerei* und den Syntypen zu *Scaphitodites auritulus* (Dr. G. SCHAIRER, München); Faziesstücke mit *Saccocoma* von Painten, Unter-Tithonium (M. KAPITZKE); *Bylgia* von Daiting, Unter-Tithonium (Dr. G. SCHWEIGERT); *Francocaris* von Breitenhill, Unter-Tithonium (M. WULF, Rödelsee); *Palaeastacus* n. sp. von Mühlheim, Unter-Tithonium (R. PÖSCHL, Mühlheim); Ammoniten von der Südl. Fran-

kenalb, Unter-Tithonium (Dr. G. SCHWEIGERT; A. SCHERZINGER, Immendingen-Hattingen).

d) Kreide: 383 Plattenkalkfossilien aus Brasilien, Unterkreide: 19 Spinnentiere, 4 Krebse, 1 Hundertfüßer und 359 Insekten (Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums); 2 Libellen aus Brasilien, Unterkreide (Dr. R. BORSCHUKIEWITZ, Offenburg); 1 fossiles Insekt (Holotypus des ersten mesozoischen Dipluren) aus Brasilien, Unterkreide (Dr. D. MARTILL, Portsmouth); 1 fossiler Hundertfüßer (Holotypus eines Skolopenders) aus Brasilien, Unterkreide (U. OBERLI, St. Gallen); Libelle aus China, Unterkreide (Firma MS-FOSSIL, Sulzbachthal); Ammoniten aus Huarez/Peru, Albium (Dr. K. WESTPHAL, Madison/USA); Seeigel aus Spanien, Oberkreide, Orig. zu GRAWE-BAUMEISTER 2000 (Dr. J. GRAWE-BAUMEISTER, Stuttgart).

e) Tertiär: Einige Schnecken aus den Kirchberger Schichten (Miozän) von Langenau (Dr. E. P. J. HEIZMANN); Baumwanze von Fur/Dänemark, Paläozän (H. THORBORG, Randers/Dänemark); Mollusken von Monte di Malo, Vicentin/Italien, Unter-Eozän (Dr. G. SCHWEIGERT).

f) Bernstein: 1 Stück Baltischer Bernstein mit einem seltenen und neuen Kurzflügelkäfer (S. ACSAI, Dipperz); 8 Stücke Baltischer Bernstein mit diversen Insekteninkluden (Frau FISCHER, Stuttgart); 1 Stück Baltischer Bernstein mit einer seltenen Wespe (J. v. HOLT, Hamburg); 3 Stücke Baltischer Bernstein mit einer Moosblüte, einer Steinfliege und Spinnenweben (W. LUDWIG, Berlin); 1 Stück Bitterfelder Bernstein mit Pflanzeninkluden (W. LUDWIG, Berlin); 1 Stück Baltischer Bernstein mit ungewöhnlicher Pflanzeninkluse (W. SCHÖLLER, Leinfelden); 2 Stücke schwarzer Bernstein aus Bitterfeld (A. WELSKI, Lüdenscheid).

g) Mikropaläontologie: Nummuliten von Monte di Malo, Vicentin/Italien, Unter-Eozän (Dr. G. SCHWEIGERT).

7. Paläobotanik: Trias: Pflanzenreste aus Markgröningen, Hirschlanden und Satteldorf, Lettenkeuper (E. BERNT, Weissach; H. DONÀ, Markgröningen, Dr. R. BÖTTCHER); 1 Zapfen aus Leonberg, Schilfsandstein (W. LUDWIG, Berlin); mehrere Pflanzen aus Franken, Mittel- bis Obertrias (Dr. G. SCHWEIGERT); *Voltzia*-Zweige und -Zapfen Seefeld/Tirol, Obertrias (Dr. R. WILD). – Jura: *Pagiophyllum* aus Holzmaden, Unter-Toarcium (Th. KELLER, Wiesbaden; U. SCHLEGER, Kirchheim). Zahlreiche Pflanzen aus dem Nusplinger Plattenkalk, Ober-Kimmeridgium (Grabung Museum, siehe gesonderten Bericht DIETL et al. in diesem Band); 4 Pflanzen von Karatau/Kasachstan, Oberjura (Dr. A. I. KIRICHKOVA, St. Petersburg). – Kreide: 75 Pflanzenreste (12 Farne, 22 Koniferen, 24 Gnetales, 5 Angiospermen, 12 Wurzeln und Fragmente) aus Brasilien, Unterkreide (Stiftung der Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums), 1 Holz von Leiria/Portugal, Unterkreide (J. SCHABER-MATIUS, Calw). – Tertiär: Zahlreiche Blätter, Früchte und Blüten aus dem Randecker Maar, Unter-Miozän (Dr. G. DIETL; J. DIETL, Tübingen; Dr. G. SCHWEIGERT); Blätter vom Hinterried-Maar bei Geisingen/Donau, Mittel-Miozän (Dr. G. SCHWEIGERT).

8. Mineralogie. a) Mineralogie und Magmatische Gesteine: Erstklassige Mineralstufen, z.B. Adular, Amiant, Byssolith, Bergkristall, Calcit, Rauchquarz, Tremolith aus der Schweiz (30 Stufen), Andalusit, Bergkristall,

Breunnerit, Fahlerz, Glaskopf, Periklin, Scheelit aus Österreich (8 Stufen), Schwerspat, Dolomit und Kupferkies aus dem Sauerland, Kalkspat aus Rheinland-Pfalz, Cerussit, Chenevixit, Emplektit, Fahlerz, Fluorit, Olivenit, Pyrolusit, Pyromorphit, Schwerspat und Quarz aus dem Schwarzwald (10 Stufen), Rauchquarz und Orthoklas aus Schlesien, Bergkristallgruppe mit einem großen Gwindel aus dem Polarural, Skapolith aus Madagaskar, Cerussit von Tsumeb/Südwestafrika, Anatas, Bergkristall und Korund von Norwegen, Aktinolith aus den Pyrenäen, Bournonit auf Zinkblende aus Frankreich, Analcim aus Jakutien, Cristobalit und Tridymit aus den USA, Disthen und Brasilianit aus Brasilien, Hiddenit aus Afghanistan und Scheelit aus Korea (Kauf).

Schwerspat und Zinkblende vom Schauinsland/Schwarzwald (A. LEHMKUHL). Pyrit in Quarz von Outback/Australien (V. RUSCH, Abtsgmünd), Aragonit aus Mundelsheim, Ob. Muschelkalk (H. DONA, Markgröningen). Antimonglanz von Lachanas/Griechenland und Lepidolith von Seixe Amarelo/Portugal (Dr. G. SCHWEIGERT, Stuttgart). Tektite aus der Ägyptisch-Libyschen Wüste (Frau A. KIEFNER, Stuttgart). Adular mit Titanit vom Pfifischer Joch/Zillertal (W. SCHÖLLER, Leinfelden). Boulangerit, Jamesonit auf Pyrit von Charcas/Mexiko, Bleiglanz im Knottenerz aus dem Mechnicher Erzrevier und ein Spaltrhomboeder von Kalkspat (Dr. H. HAAS). Uranpecherz von Johannegergerstadt/Sachsen und Autunit von Lauter bei Aue im Erzgebirge (J. ESCHÉ, Filderstadt). Lavabomben, Olivinbomben, Fladenlava, Silikate und verschiedene Zeolithminerale aus der Eifel (Dr. R. WILD).

b) Geologie und Sedimentologie: Zahlreiche Proben aus dem Schilfsandstein vom Westrand des Schwäbischen Walds sowie von Gansingen (Dr. M. WARTH).

#### 4. Veröffentlichungen

Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A (Biologie): Im Berichtsjahr erschienen 19 Hefte (Nr. 602–620) mit insgesamt 422 Seiten, 11 Tafeln, 445 Abbildungen und 10 Tabellen (Schriftleitung: Dr. W. SEEGER).

Stuttgarter Beiträge, Serie B (Geologie und Paläontologie): Es erschienen die Hefte Nr. 281–299 mit 497 Druckseiten, 29 Tafeln, 160 Abbildungen und 3 Tabellen (Schriftleitung: Dr. G. BLOOS).

Stuttgarter Beiträge, Serie C (Populäre Schriften): Es erschienen die Hefte Nr. 46: Tiere im Stadtpark – Die Wirbeltierfauna des Stuttgarter Rosensteinparks mit 80 Seiten und Nr. 47: Natur in der Stadt – Lebensräume aus zweiter Hand mit 88 Seiten (Schriftleitung: Dr. H. SCHMALFUSS).

#### A. Veröffentlichungen von Mitarbeitern:

BECHLY, G. (2000): Two new fossil dragonfly species (Insecta: Odonata: Pananisoptera: Aeschnidiidae and Aktassiidae) from the Solnhofen Limestone (Upper Jurassic of Germany). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 288: 1–9; Stuttgart.

BECHLY, G. (2000): Mainstream Cladistics versus Hennigian Phylogenetic Systematics. – Stuttgarter Beitr. Naturk., A, 613: 1–11; Stuttgart.

- BECHLY, G. (2000): [Buchbesprechung von:] W. WEITSCHAT und W. WICHARD: Atlas der Pflanzen und Tiere im Baltischen Bernstein. – Naturwiss. Rdsch., 53/11: 593–594; Stuttgart.
- BECHLY, G. (2000): Two new fossil dragonfly species (Insecta: Odonata: Anisoptera: Araripegomphidae and Lindeniidae) from the Crato Limestone (Lower Cretaceous, Brazil). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 296: 1–16; Stuttgart.
- BECHLY, G. (2000): Two new fossil dragonfly species (Insecta: Odonata: Panisoptera: Aeschniidae and Aktassiidae) from the Solnhofen Lithographic Limestones (Upper Jurassic, Germany). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 299: 1–9, 4 Abb.; Stuttgart.
- BECHLY, G. (2000): Phylogenetic Systematics of Odonata. In SCHORR, M. und M. LINDEBOOM (Hrsg.): Fundamentals of Odonatological Research – ODOLIT on CD 1.0. – CD-ROM; Tübingen (Lindeboom).
- BECHLY, G. und G. SCHWEIGERT (2000): The first fossil hanging flies (Insecta: Mecoptera: Raptipedia: Cimbrophlebiidae and Bittacidae) from the limestones of Solnhofen and Nusplingen (Upper Jurassic of Germany). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 287: 1–18; Stuttgart.
- BECHLY, G. und M. WITTMANN (2000): Two new tropical bugs (Insecta: Heteroptera: Thaumastocoridae – Xylastodorinae and Hysipterygidae) from Baltic amber. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 289: 1–11; Stuttgart.
- BLOOS, G. und K. N. PAGE (2000): The Proposed GSSP for the Base of the Sinemurian Stage Near East Quantoxhead/West Somerset (SW England) – The Ammonite Sequence. – In: HALL, R. L. und P. L. SMITH (Hrsg.): Advances in Jurassic Research 2000, GeoResearch Forum, 6: 13–27, 5 Abb., 2 Taf.; Zürich.
- BLOOS, G. und K. N. PAGE (2000): The Basal Jurassic Ammonite Succession in the North-West European Province – Review and New Results. – In: HALL, R. L. und P. L. SMITH (Hrsg.): Advances in Jurassic Research 2000, GeoResearch Forum, 6: 27–39, 5 Abb., 1 Taf.; Zürich.
- BÖTTCHER, R. und C. DUFFIN (2000): The neoselachian shark *Sphenodus* from the Late Kimmeridgian (Late Jurassic) of Nusplingen and Egesheim (Baden-Württemberg, Germany). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 283: 1–31, 18 Abb., 1 Tab., 2 Taf.; Stuttgart.
- CALLOMON, J. H. und G. DIETL (2000): On the Proposed Basal Boundary Stratotype (GSSP) of the Middle Jurassic Callovian Stage. – In: HALL, R. L. und P. L. SMITH (Hrsg.): Advances in Jurassic Research 2000, GeoResearch Forum, 6: 41–53, 4 Abb.; Zürich.
- CAMPADELLI, G. und TSCHORSNIG, H.-P. (1999): Terzo contributo alla conoscenza della fauna tacinologica di Romagna. – Quad. Studi nat. Romagna, 12: 43–46; Bologna.
- DEBUS, L., S. EHRLICH, R. FRICKE, C.-C. FRIESS, U. KULLNICK und S. MARHOLD (2000): Anhang 1: Unterwasser-Stromkabel, Forschungsbedarf Fische. S. 57–59. Anhang 2: Offshore-Windkraftanlagen, Forschungsbedarf Fische. In: MERCK, Th. und H. v. NORDHEIM (Hrsg.): Technische Eingriffe in marine Lebensräume. Bonn (Bundesamt für Naturschutz).
- DELSATE, D. und R. WILD (2000): Première découverte d'un reptile volant déterminable (Pterosauria, *Dorygnathus* cf. *banthensis*) du Toarcien Inférieur (Jurassic Inférieur) de Nancy (Lorraine, France). – Bull. Acad. Lorraine Sci., 39: 3–14, 3 figs.; Nancy.
- DIACONU, A. und TSCHORSNIG, H.-P. (1999): Tachinidae (Diptera) reared from Tortricidae (Lepidoptera) in Romania. – Ent. rom., 4: 89–93; Cluj.
- DIETERLEN, F. (2000): ADOLF KLEINSCHMIDT. – Jh. Ges. Naturkde. Württemberg (156): 309–316, Stuttgart.

- DIETL, G. und G. SCHWEIGERT (2000): Koprolithen und Speiballen aus dem Nusplinger Plattenkalk (Oberjura, SW Schwäbische Alb). – *Terra Nostra*, 2000/3: 30; Berlin.
- DIETL, O. und G. SCHWEIGERT (2000): Brachiopoden aus dem Nusplinger Plattenkalk (Oberjura, SW Deutschland). – *Stuttgarter Beitr. Naturk.*, B, 290: 1–23, 8 Abb., 2 Taf., 1 Tab.; Stuttgart.
- DIETL, G., O. DIETL, G. SCHWEIGERT und R. HUGGER (2000): Der Nusplinger Plattenkalk (Weißer Jura ζ) – Grabungskampagne 1999. – *Jh. Ges. Naturk. Württemberg*, 156: 5–26, 3 Abb., 6 Taf.; Stuttgart.
- DIETL, G., G. SCHWEIGERT und M. WARTH (2000): Ein „industriöser Bauer“ – die alten Grabungen im Nusplinger Plattenkalk. – *Jh. Ges. Naturk. Württemberg*, 156: 27–45, 10 Abb., 1 Tab.; Stuttgart.
- DIETZE, V. und G. SCHWEIGERT (2000): Zur Stratigraphie und Ammonitenführung des Ober-Bajociums und Bathoniums, insbesondere der Zigzag-Zone, Convergens-Subzone, von Röttingen (östliche Schwäbische Alb, Südwestdeutschland). – *Stuttgarter Beitr. Naturk.*, B, 284: 1–15, 4 Abb., 2 Taf.; Stuttgart.
- DOCZKAL, D. und U. SCHMID (1999): Revision der mitteleuropäischen Arten der Gattung *Microdon* MEIGEN (Diptera, Syrphidae). – *Volucella* 4 (1/2): 45–68. Stuttgart.
- ERHARDT, W., E. GÖTZ, N. BÖDEKER und S. SEYBOLD (2000): ZANDER. Handwörterbuch der Pflanzennamen. Dictionary of plant names. Dictionnaire des noms de plantes. 16. Aufl., 990 S., E. Ulmer, Stuttgart.
- FET, V. und G. BECHLY (2000): Case 3120. Ischnurinae FRASER, 1957 (Insecta, Odonata): proposed conservation as the correct spelling of Ischnurinae to remove homonymy with Ischnuridae Simon, 1879 (Arachnida, Scorpiones). – *Bull. Zool. Nomencl.*, 57/1: 26–28; London.
- FRICKE, R. (2000): Callionymidae of New Caledonia, with remarks on related species and descriptions of 10 new species from New Caledonia, Australia, New Guinea, and Hawaii (Teleostei). *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde*, (A) 617: 1–81; Stuttgart.
- FRICKE, R. (2000): Auswirkungen elektrischer und magnetischer Felder auf Meeresfische in der Nord- und Ostsee. S. 41–56. In: MERCK, Th. u. H. VON NORDHEIM, H. v. (Hrsg.): *Technische Eingriffe in marine Lebensräume*. Bonn (Bundesamt für Naturschutz).
- GRAWE-BAUMEISTER, J., G. SCHWEIGERT und G. DIETL (2000): Echiniden aus dem Nusplinger Plattenkalk (Ober-Kimmeridgium, Schwäbische Alb). – *Stuttgarter Beitr. Naturk.*, B, 286: 1–39, 3 Abb., 5 Taf.; Stuttgart.
- GRIMM, R. und SCHAWALLER, W. (2000): The genus *Colpotus* Mulsant und Rey (Coleoptera: Tenebrionidae) in the eastern Mediterranean region, with descriptions of two new species. – *Stuttgarter Beitr. Naturk.* (A), 615: 1–15; Stuttgart.
- HEIZMANN, E. P. J. (2000): Evolution – ein Phantom? – *Fossilien*, 17/4: 202–203; Korb.
- HEIZMANN, E. P. J. und E. G. KORDIKOVA (2000): Zur systematischen Stellung von „*Amphicyon*“ *intermedius* H.v. MEYER 1849 (Carnivora, Amphicyonidae). – *Carolinea*, 58: 69–82, 6 Abb.; Karlsruhe.
- HERMANN, G. und G. STEINER (2000): Der Braune Eichen-Zipfelfalter in Baden-Württemberg. – *Naturschutz und Landschaftsplanung*, 32: 271–277; Stuttgart.
- HÖLDER, H. (2000): Reineckes Ammonitenbuch und seine Zeit. – *Terra Nostra*, 2000/3: 47; Berlin.
- HOLSTEIN, J. und C. HÄUSER (2000): The Global Biodiversity Information Facility – GBIF. <http://www.gbif.org/> bzw. <http://www.gibf.net.>; Ulm.
- HOLZ, I. und S. CASPARI (1998): Provisorischer Bestimmungsschlüssel für die in SW-

- Deutschland (Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg) nachgewiesenen Arten der Laubmoos-Gattung *Schistidium*. – Abh. Delattinia 24: 119–126.
- KAPITZKE, M., M. RIETER und A. SCHUSTER (2000): *Tiaradendron giganteum* – ein Exot aus dem Jura-Meer. – Fossilien, 17: 41–43, 3 Abb.; Korb.
- KÖNIG, C. (2000): Owl-Vocalizations as Interspecific Differentiation-Patterns and their Taxonomical value as Ethological Isolating Mechanisms between various Taxa. – In: CHANCELLOR & MEYBURG (Hrsg.): „Raptors at Risk“: 781–794. WWGBP/Hancock House, UK.
- KÖNIG, C. (2000): GUNNAR HOY (Nachruf). – Jahresh. Ges. Naturkde. Württemberg, 156: 305–308. Stuttgart.
- KÖNIG, C. u. R. MACHE (2000): Tiere im Stadtpark. Die Wirbeltierfauna des Stuttgarter Rosensteinparks. – Stuttg. Beitr. Zur Naturkde., Serie C – Wissen für alle. 46: 1–76. Stuttgart.
- KORDIKOVA, E. G., E. P. J. HEIZMANN und A. V. MAVRIN (2000): Early Miocene Carnivora of Aktau Mountains, South Eastern Kazakhstan. – Paläontologische Zeitschrift, 74: 195–204, 5 Abb., 2 Tab.; Stuttgart.
- KORN, W., NIEDERHÖFER, H.-J und M. BLÖCHER (2000): *Conus pennaceus* from Madagascar – a complex of geographical subspecies (Gastropoda: Conidae). – Stuttgarter Beitr. Naturk. Ser. A: 610: 1–25, 6 Taf., 14 Abb.; Stuttgart.
- KWET, A. (2000): The genus *Pseudis* (Anura: Pseudidae) in the Rio Grande do Sul, southern Brazil, with description of a new species. – Amphibia-Reptilia, 21: 39–55. Leiden.
- KWET, A. (2000): Fortaleza und Itaimbezinho – unbekannte Faszination Süd-Brasilens. – Aquaristik Fachmagazin (AF, Heft 153), 32(3): 35–37.
- KWET, A. (2000): Südbrasilien: Froschlurche im Araukarienhochland. – DATZ, 8 (2000): 8–15, Stuttgart.
- LAMAS, G., E.S. NIELSEN, R.K. ROBBINS, C.L. HÄUSER und R. de JONG (2000): Developing and sharing data globally: the ‚Global Butterfly‘ Information System‘ – GloBIS. – In: GAZZONI, D.L. (Hrsg.): XXIth International Congress of Entomology, Foz do Iguassu 2000. 1: 196; Londrina, Parana.
- LASTUVKA, Z., R. BLÄSIUS, D. BARTSCH, E. BETTAG, E. BLUM, A. LASTUVKA, A. LINGENHÖHLE, M. PETERSEN, H. RIEFENSTAHL und K. SPATENKA (2000): Zur Kenntnis der Glasflügler Spaniens (Lepidoptera: Sesiidae). – Shilap Rev. Lepidopterol., 28 (110): 227–237; Madrid.
- LUTZ, H., F. O. NEUFFER, F. J. HARMS, S. SCHAAL, N. MICKLICH, G. GRUBER, G. SCHWEIGERT und V. LORENZ (2000): Tertiäre Maare als Fossilagerstätten: Eckfeld, Messel, Randeck, Höwenegg, Öhningen. – Mainzer naturwiss. Archiv, Beih., 24: 125–160, 15 Abb.; Mainz.
- MARBACH, B. und V. WIRTH (2000): *Stigmatochroma sorediata* (lichenisierte Ascomyceten, Physciaceae), eine neue corticole Art aus Ostpolynesien.
- NEBEL, M. (2000): Veränderungen der Moosflora und ihre Auswirkungen auf die genetische Vielfalt. – Schriftenreihe für Vegetationskunde 32: 37–45; Bundesamt für Naturschutz; Bonn.
- NEBEL, M. (2000): Andreaeaceae. – In: NEBEL und PHILIPPI (Hrsg.): Die Moose Baden-Württembergs. Band 1: 51–56; Verlag Eugen Ulmer Stuttgart.
- NEBEL, M. (2000): *Tortula*. – In: NEBEL und PHILIPPI (Hrsg.): Die Moose Baden-Württembergs. Band 1: 235–265; Verlag Eugen Ulmer Stuttgart.
- NEBEL, M. (2000): *Pleurochaete*. – In: NEBEL und PHILIPPI (Hrsg.): Die Moose Baden-Württembergs. Band 1: 358–361; Verlag Eugen Ulmer Stuttgart.
- NEBEL, M. (2000): Grimmiaceae. – In: NEBEL und PHILIPPI (Hrsg.): Die Moose Baden-Württembergs. Band 1: 377–457; Verlag Eugen Ulmer Stuttgart.

- OSTEN, T. (2000) (Hrsg.): Beiträge der Hymenopterologen-Tagung in Stuttgart (6.–8. 10. 2000): 1–74; Eberswalde.
- OSTEN, T. (2000): Scoliiden-Weibchen werben aktiv um ihre Männchen. – Beitr. Hymenopt. Tagung Stuttgart (2000): 15–18; Eberswalde.
- OSTEN, T. (2000): Die Scoliiden des Mittelmeer-Gebietes und angrenzender Regionen (Hymenoptera). Ein Bestimmungsschlüssel. – Linzer biol. Beitr., 32: 537–593; Linz.
- PAGE, K. N., G. BLOOS, J. L. BESSA, M. FITZPATRICK, M. HART, S. P. HESSELBO, M. D. HYLTON, A. MORRIS und D. E. RANDALL (2000): East Quantoxhead, Somerset: a Candidate Global Stratotype Section and Point for the Base of the Sinemurian Stage (Lower Jurassic). – In: HALL, R. L. und P. L. SMITH (Hrsg.): Advances in Jurassic Research 2000, GeoResearch Forum, 6: 163–171, 2 Abb.; Zürich.
- Pro Natura – Schweizerischer Bund für Naturschutz (2000) (Hrsg.): Schmetterlinge und ihre Lebensräume. Arten – Gefährdung – Schutz. Schweiz und angrenzende Gebiete. Band 3: I–XII, 1–914; Egg (Mit Beiträgen von D. BARTSCH und C. HÄUSER).
- RATHGEBER, T. (2000): Holozäne Tierreste aus der Scheidemannhöhle (7919/8) bei Beuron (Schwäbische Alb). – Beiträge zur Höhlen- und Karstkunde in Südwestdeutschland, 41: 21–26, 1 Abb., 1 Tab.; Stuttgart.
- RATHGEBER, T. (2000): Lengenfelshöhle und Lengenfelstdurchgangshöhle im unteren Bäratal (7919/55 und 7919/56, Schwäbische Alb). – Beiträge zur Höhlen- und Karstkunde in Südwestdeutschland, 41: 27–40, 7 Abb., 6 Tab.; Stuttgart.
- RICHTER, V. A. und TSCHORNSNIG, H.-P. (2000): Eine neue asiatische Art der Gattung *Eloceria* (Diptera: Tachinidae). – Stuttg. Beitr. Naturk. (A), 602: 1–4; Stuttgart.
- RIETER, M., M. KAPITZKE und R. SCHWARZ (2000): Ammonit auf Abwegen – Phylloceras im Riff. – Fossilien, 17: 333–334, 3 Abb.; Korb.
- ROBBINS, R.K. und C.L. HÄUSER (2000): Butterflies (Papilionoidea): not all characters are equal. – In: GAZZONI, D.L. (Hrsg.): XXIth International Congress of Entomology, Foz do Iguassu 2000. 2: 933; Londrina, Parana.
- RÖDEL, M. O. (1999): A new *Hyperolius* species from Tai National Park, Ivory Coast (Anura: Hyperoliidae: Hyperoliinae). – Revue fr. Aquariol., 25 (3–4): 123–130.
- RÖDEL, M. O. (2000): Trilingual keys to the savannah-anurans of the Comoé National Park, Ivory Coast. – Stuttgarter Beitr. Naturk. (Ser.A), 620: 1–31, Stuttgart.
- RÖDEL, M. O. und R. ERNST (2000): *Bufo taiensis* n. sp., eine neue Kröte aus dem Tai Nationalpark, Elfenbeinküste. – Herpetofauna 22 (125): 9–16, Weinstadt.
- RÖDEL, M. O., R. ERNST, G. LEISTNER und J. FAHR (2000): Zum Totstellverhalten einiger westafrikanischer Frösche. – Salamandra, 36 (2): 125–130, Rheinbach.
- RÖDEL, M. O. und D. MAHSBERG (2000): Vorläufige Liste der Schlangen des Tai-Nationalparks/Elfenbeinküste und angrenzender Gebiete. – Salamandra, 36 (1): 25–38, Rheinbach.
- RÖDEL, M. O. (2000): Anpassungen in Savanne und Regenwald. – DATZ-Sonderheft Frösche und Kröten: 6–11, Stuttgart.
- SACH, V. (2000): Rüsseltiere, Nashörner und Krokodile im Landkreis Biberach – Fossile Schätze aus der Tertiärzeit Oberschwabens. – Naturschutz, 24: 46–57, 8 Abb.; Wangen.
- SCHAWALLER, W. (2000): The genus *Falsotithassa* Pic (Coleoptera: Tenebrionidae), with descriptions of new Oriental species. – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 604: 1–11; Stuttgart.
- SCHAWALLER, W. (2000): The genus *Uloma* Dejean (Coleoptera: Tenebrionidae) in Borneo and Sumatra. – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 605: 1–23; Stuttgart.
- SCHAWALLER, W. (2000): The genera *Chariophenus* Blair, 1929, and *Foochounus* Pic,

- 1921, in the Himalayas, with description of a new species from Nepal (Coleoptera: Tenebrionidae). – Ent. Z., 110: 354–357; Stuttgart.
- SCHAWALLER, W. (2000): The genus *Mesomorphus* Seidlitz in Nepal, with description of a new species (Insecta: Coleoptera: Tenebrionidae). – Faun. Abh., 22: 39–48; Dresden.
- SCHERZINGER, A. und G. SCHWEIGERT (2000): Phylogenie der dimorphen Ammonitengattungen *Danubisphinctes/Parapallasicerus* in der Neuburg-Formation (Oberjura, Südliche Frankenalb). – Terra Nostra, 2000/3: 173; Berlin.
- SCHLÜTER, A. (2000): Temporäre Regenwaldtümpel. – DATZ-Sonderheft Frösche und Kröten: 32–37. Stuttgart.
- SCHLÜTER, A. (2000): Frösche im Museum. – DATZ-Sonderheft Frösche und Kröten: 66–68, Stuttgart.
- SCHMALFUSS, H. (2000): The terrestrial isopods (Oniscidea) of Greece. 20th contribution: Genus *Leptotrichus* (Porcellionidae). – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 618: 1–64; Stuttgart.
- SCHMALFUSS, H. (2000): Distributional patterns in the Greek species of the terrestrial isopod genus *Armadillidium* Brandt, 1833. – Belg. J. Zool., 130 (suppl.): 77–82; Bruxelles.
- SCHMALFUSS, H. und VERGARA, K. (2000): The isopod genus *Tylos* (Oniscidea: Tylidae) in Chile, with bibliographies of all described species of the genus. – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 612: 1–42; Stuttgart.
- SCHMID, M. (2000): *Viola suavis*, eine neue Veilchenart für die Flora Baden-Württembergs. – Jahresh. Ges. Naturkde. Württemberg, 156: 151–155, Stuttgart.
- SCHMID, U. (2000): *Cheilosia rhodiolae* spec. nov. – Taxonomie und Ökologie einer alpinen Schwebfliege (Diptera, Syrphidae) aus der *Cheilosia fasciata*-Gruppe. – Volucella, 5: 15–50; Stuttgart.
- SCHMID, U. (1999): *Syrphus obscuripes* STROBL, 1910: ein älteres Synonym von *Epi-strophe similis* DOCKAL & SCHMID, 1994 (Diptera, Syrphidae). – Volucella, 4 (1/2): 103–104. Stuttgart.
- SCHMID, U. (1999): Die Larve von *Cheilosia impressa* LOEW, 1840 (Diptera, Syrphidae). – Volucella, 4 (1/2): 113–119. Stuttgart.
- SCHMID, U. (1999): Schwebfliegen-Nachweise (Diptera, Syrphidae) aus Deutschland: *Cheilosia laeviseta* CLAUSEN, 1987, *Merodon aeneus* MEIGEN, 1822 und *Syrphus auberti* GOELDIN DE TIEFENAU, 1996. – Volucella, 4 (1/2): 161–165. Stuttgart.
- SCHMID, U. (1999): Schwebfliegen auf dem Mittelmeer (Diptera, Syrphidae). – Volucella, 4 (1/2): 167–170. Stuttgart.
- SCHMID, U. (1999): Neue Schwebfliegen-Literatur (4). – Volucella, 4 (1/2): 173–189. Stuttgart.
- SCHMID, U. (2000): Neue Schwebfliegen-Literatur (5). – Volucella, 5: 155–165.
- SCHMID, U. (2000): Naturkundemuseum im Web. – Museumsblatt, 28: 47. Tübingen.
- SCHMID, U. (2000): Neue Dauerausstellung im Schloss Rosenstein: Tropischer Regenwald. – Museumsblatt 28: 47–48. Tübingen.
- SCHMID, U. und M. NEBEL (2000): Natur in der Stadt – Lebensräume aus zweiter Hand. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde – Serie C (Wissen für alle), 47: 87 S.; Stuttgart.
- SCHMIDT, F. X. (2000): „Die Feldspäte“. – In: 23. Internationale Mineralien- und Fossilienbörse Stuttgart (Messekatalog): S. 9–11; 3 Abb.; Stuttgart.
- SCHOCH, R. R. (2000): Biogeography of Triassic capitosaur amphibians. – N. Jb. Geol. Paläont., Abh., 214: 177–200; Stuttgart.
- SCHOCH, R. R. (2000): The stapes of *Mastodonsaurus giganteus* (Jaeger 1828) – structure, articulation, and functional implications. – N. Jb. Geol. Paläont., Abh., 214: 201–231; Stuttgart.



- SCHOCH, R. R. (2000): Two new cyclotosaurid amphibians from the Moenkopi Formation of northern Arizona. – N. Jb. Geol. Paläont., Abh., 216: 387–411; Stuttgart.
- SCHOCH, R. R. (2000): The origin and intrarelationships of capitosaurid amphibians. – Palaeontology, 705–727; London.
- SCHOCH, R. R. und A. R. MILNER (2000): Stereospondyli. In: WELLNHOFER, P. (Hrsg.), Handbuch der Paläoherpetologie, 3B, 203 S., 106 Abb., 16 Taf.; München (Pfeil).
- SCHULZE, C.H., C.L. HÄUSER und M. MOHAMED (2000): A Checklist of the Hawkmoths (Lepidoptera: Sphingidae) of Kinabalu Park, Sabah, Borneo. – Malayan Nat. J., 54: 1–20; Kuala Lumpur.
- SCHULZE, C.H. und C.L. HÄUSER (2000): Description of the hitherto unknown female of *Zeuxidia mesilauensis* Barlow, 1971 (Lepidoptera, Nymphalidae, Morphinae). – Trans. lepidopt. Soc. Japan, 52: 34–36; Tokyo.
- SCHWEIGERT, G. (2000): New Biostratigraphic Data from the Kimmeridgian/Tithonian Boundary Beds of SW Germany. – In: HALL, R. L. und P. L. SMITH (Hrsg.): Advances in Jurassic Research 2000, GeoResearch Forum, 6: 195–202, 2 Abb., 2 Taf.; Zürich.
- SCHWEIGERT, G. (2000): Immigration of Amoeboeceratids into the Submediterranean Upper Jurassic of SW Germany. – In: HALL, R. L. und P. L. SMITH (Hrsg.): Advances in Jurassic Research 2000, GeoResearch Forum, 6: 203–209, 1 Abb., 1 Taf.; Zürich.
- SCHWEIGERT, G. (2000): News about Jurassic eryonid decapods (Coleiidae, Eryonidae) from Southern Germany. – In: 1<sup>st</sup> Workshop on Mesozoic and Tertiary Decapod Crustaceans, Extended abstracts. – Studi e Ricerche, 63–65, 2 Abb.; Montecchio Maggiore/Vicenza.
- SCHWEIGERT, G. (2000): *Oxyoppelia* - das Schwabenhorn. – Fossilien, 17: 165–168, 4 Abb.; Korb.
- SCHWEIGERT, G. (2000): Über den Aptychus der mitteljurassischen Ammonitengattung *Kosmoceras*. – N. Jb. Geol. Paläont., Mh., 2000: 698–704, 1 Abb.; Stuttgart.
- SCHWEIGERT, G. und G. DIETL (2000): Miscellanea aus dem Nusplinger Plattenkalk (Oberjura, Schwäbische Alb). 2. Über fossile Würmer. – Jber. Mitt. oberrhein. geol. Ver., N. F., 82: 411–419, 2 Abb.; Stuttgart.
- SCHWEIGERT, G., G. DIETL und M. KRAUTTER (2000): Schwämme im Nusplinger Plattenkalk (Oberjura, SW Schwäbische Alb). – Terra Nostra, 2000/3: 111; Berlin.
- SCHWEIGERT, G., G. DIETL und M. RÖPER (2000): Die Panzerkrebse der Familie Erymidae VAN STRAELEN (Crustacea, Decapoda) aus dem Nusplinger Plattenkalk (Ober-Kimmeridgium, Schwäbische Alb) im Vergleich mit fränkischen Vorkommen. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 285: 1–25, 1 Abb., 5 Taf.; Stuttgart.
- SCHWEIGERT, G., V. DIETZE und T. BALLE (2000): Dimorphismus und Phylogenie der Ammonitengattung *Csernyeiceras* GÉCZY (Früher Mitteljura, Phlycticeratinae). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 294: 1–13, 4 Abb.; Stuttgart.
- SENGHAS, K. und S. SEYBOLD (2000): SCHMEIL – FITSCHEN. Flora von Deutschland und angrenzender Länder. Ein Buch zum Bestimmen der wildwachsenden und häufig kultivierten Gefäßpflanzen. 91. Aufl., XII + 864 S., Quelle u. Meyer, Wiebelsheim.
- SPRINGER, V.G. und R. FRICKE (2000): Description of two new blennid fish species: *Entomacrodus lemuria* from the western Indian Ocean and *E. williamsi* from the western Pacific Ocean. – Proc. Biol. Soc. Wash., 113(2): 386–396; Washington D.C.
- STEINER, A. (2000): Einwanderung und Massenvermehrung von *Vanessa cardui* (Linnaeus, 1758) in Süddeutschland zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges (Lepidoptera: Nymphalidae). – Ent. Z., 110: 152–154; Stuttgart.
- STEINER, R. und R. TRUSCH (2000): Eiablageverhalten und -habitat von *Hipparchia*

- statilinus* in Brandenburg (Lepidoptera: Nymphalidae: Satyrinae). – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 606: 1–10; Stuttgart.
- TIPPER, J. C., V. SACH und E. P. J. HEIZMANN (2000): ‚Loading fractures‘ and the sedimentation history of part of the northwestern North Alpine Molasse Basin (Oligocene-Miocene, SW Germany). – International Association of Sedimentologists 20<sup>th</sup> regional meeting, Dublin, Ireland, Abstract Volume: 57–58.
- TSCHORSNIG, H.-P. (2000): Three new species of Palearctic Tachinidae (Diptera). – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 603: 1–9; Stuttgart.
- TSCHORSNIG, H.-P. und F. BRECHTEL (1999): Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) aus dem Bienwald (Rheinland-Pfalz). – Mitt. Pollichia, 86: 127–138; Bad Dürkheim.
- TSCHORSNIG, H.-P. und D. DOCZKAL. (2000): Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) vom Flugplatz Söllingen bei Baden-Baden. – Mitt. bad. Landesver. Naturk. Naturschutz, 17: 599–607; Freiburg i.Br.
- TSCHORSNIG, H.-P. und A. FLOREN (2000): Weitere Erkenntnisse zum Baumkronenflug der Raupenfliegen in Wäldern (Diptera: Tachinidae). – Mitt. int. ent. Ver. Frankfurt/Main, 25: 185–194; Frankfurt/Main.
- TSCHORSNIG, H.-P. und B. HERTING (2000): Raupenfliegen (Diptera, Tachinidae) aus der Trockenaue am südbadischen Oberrhein. – In: Vom Wildstrom zur Trockenaue: Natur und Geschichte der Flusslandschaft am südlichen Oberrhein. – Naturschutz-Spektrum, Themen 92: 233–241; Ubstadt-Weiher.
- TSCHORSNIG, H.-P. und B. MERZ (2000): A collection of tachinids (Diptera, Tachinidae) from Sicily and the Maltese Islands. – Tachinid Times, 13: 8–10; Ottawa.
- TSCHORSNIG, H.-P. und M. NIEHUIS (2000): Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) eines xerothermen Standortes im Mittelrheintal (Rheinland-Pfalz). – Fauna Flora Rheinland-Pfalz, 9: 631–638; Landau.
- TSCHORSNIG, H.-P., ZEEGERS, T. und J. HOLSTEIN (2000): Nuevas citas del Noroeste de España y Sur de Francia del parasitoide *Trichopoda pennipes* (Fabricius, 1781) (Diptera, Tachinidae). – Boln R. Soc. esp. Hist. nat. (Biol.), 96: 215–216; Madrid.
- URLICHS, M. (2000): *Germanonautilus* (Nautiloidea) aus dem Unterkarnium der Dolomiten (Obertrias, Italien). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 291: 1–13, 6 Abb.; Stuttgart.
- URLICHS, M. (2000): Zur Entwicklungsreihe *Germanonautilus bidorsatus* – *G. suevicus* aus dem Germanischen Obereen – Muschelkalk (Nautiloidea, Mitteltrias). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 292: 1–16, 5 Abb.; Stuttgart.
- URLICHS, M. und G. TICHY (2000): Correlation of the Bleiglanzbank (Gipskeuper), Grabfeld Formation) of Germany with Upper Ladinian beds of the Dolomites (Italy). In: Bachmann, G. H. und I. Lerche (Hrsg.): The Epicontinental Triassic International Symposium. – Zbl. Geol. Paläont, 1998/9–10: 997–1007, 3 Abb.; Stuttgart.
- URLICHS, M. und G. TICHY (2000): Zur Altersstellung der Schlernplateau-Schichten (Mitteltrias) am Schlern (westliche Dolomiten, Italien). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 297: 1–10, 5 Abb.; Stuttgart.
- WIRTH, V. (2000): Flechten und flechtenbewohnende Pilze neu für Deutschland. – Jh. Ges. Naturkde. Württemberg 156: 189–191.
- WIRTH, V. und R. DÜLL (2000): Farbatlas Flechten und Moose. – 320 S.; Stuttgart (Ulmer).
- WIRTH, V. und R. DÜLL (2000): Mossen en Korstmossen. – 320 S.; Baarn (Tirion).
- WÖRZ, A. (2000): Floristische Neu- und Wiederfunde aus Baden-Württemberg. – Jh. Ges. Naturkde. Württemberg 156: 223–231, Stuttgart.
- ZIEGLER, R. (2000): The Miocene Fossil-Lagerstätte Sandelzhausen, 17. Marsupialia, Lipotyphla and Chiroptera. – Senckenbergiana lethaea, 80: 81–127, 5 text-figs., 10 tabs, 10 pls., Frankfurt am Main.

- ZIEGLER, R. (2000): The bats (Chiroptera, Mammalia) from the Late Oligocene Fissure Fillings Herrlingen 8 and Herrlingen 9 near Ulm (Baden-Württemberg). – *Senckenbergiana lethaea*, 80: 647–683, 2 text-figs., 9 tabs., 7 pls., Frankfurt am Main.
- ZIEGLER, R. (2000): Die Großsäugerfauna. – In: BÖTTCHER, R., B. CEP, C.-J. KIND, D. MÖRIKE, A. PAWLIK, W. RÄHLE, K. STEPPAN, W. TORKE und R. ZIEGLER: Eine mittelepaläolithische Fundstelle bei Schelklingen – Schmiechen. – *Fundber. Baden-Württemberg*, 24: 64–75, Tab. 22–25; Stuttgart.
- ZIEGLER, R. (2000): Die Kleinsäugerfauna. – In: BÖTTCHER, R., B. CEP, C.-J. KIND, D. MÖRIKE, A. PAWLIK, W. RÄHLE, K. STEPPAN, W. TORKE und R. ZIEGLER: Eine mittelepaläolithische Fundstelle bei Schelklingen – Schmiechen. – *Fundber. Baden-Württemberg*, 24: 50–64, Tab. 9–21; Stuttgart.
- ZIEGLER, R. und TH. MÖRS (2000): Marsupialia, Lipotyphla und Chiroptera (Mammalia) aus dem Miozän des Braunkohletagebaus von Hambach (Niederrheinische Bucht, NW-Deutschland). – *Paläontographica*, A, 257: 1–26, 2 Abb., 7 Tab., 3 Taf., Stuttgart

## B. Mit dem Material des Museums befassen sich folgende Veröffentlichungen:

- AHRENS, D. (2000): Synopsis der Gattung *Gastroserica* Brenske, 1897 des ostasiatischen Festlandes (Insecta: Coleoptera: Melolonthidae: Sericini). – *Ent. Abh.*, 59: 73–121; Dresden.
- ALAFONT, L. S. (1999): Reptiles del Triásico. – In: AGUIRRE, E. und J. RÁBANO (eds.): *La huella del pasado: Fósiles de Castilla – La Mancha*. 143–159, 15 figs.; Toledo (Comunidades de Castilla – La Mancha).
- ANGELINI, F. (2000): Contributo alla conoscenza degli Agathidiini dell'Asia sudorientale: Descrizione di nuove specie e nuovi dati corologici (Coleoptera, Leiodidae). – *Fragm. ent.*, 32: 35–82; Roma.
- ANTON, K.-W. (2000): Five new species of the *Callosobruchus chinensis* group from the Oriental Region and Australia (Coleoptera: Bruchidae: Bruchinae). – *Genus*, 11: 13–28; Wrocław.
- AZANZA ASENSIO, B. (2000): Los Cervidae (Artiodactyla, Mammalia) del Mioceno de las cuencas del Duero Tajo, Calatayud-Teruel y Levante. – *Memorias del Museo Paleontológico de la Universidad de Zaragoza*, 8: 1–376, 125 Abb., 40 Tab., 33 Taf.; Zaragoza.
- BAEHR, M. (2000): A new species of the genus *Pericalus* Macleay, subgenus *Coeloprosoopus* Chaudoir from Borneo (Insecta: Coleoptera: Carabidae: Lebiinae). – *Stuttgarter Beitr. Naturk.*, (A) 614: 1–5; Stuttgart.
- BARTÁK, M. (1999): Two new European species of *Rhamphomyia* subgenus *Lundstroemiella* (Diptera: Empididae). – *Klapalekiana*, 35: 95–102; Praha.
- BELL, R.T. und BELL, J.R. (2000): Rhysodine beetles (Insecta: Coleoptera: Carabidae): New species, new data. II. – *Ann. Carnegie Mus.*, 69: 69–91; Pittsburgh.
- BLOCHER, M. und F. LORENZ (2000): A Further New Species of Cypraeidae from Southern Madagascar (Mollusca: Gastropoda: Cypraeidae). – *Stuttgarter Beitr. Naturk. Ser. A*: 1–4, 5 Abb.; Stuttgart.
- BÖHLKE, E.B und J.E. RANDALL (2000): A review of the moray eels (Anguilliformes: Muraenidae) of the Hawaiian Islands, with descriptions of two new species. – *Proc. Acad. nat. Sci. Philad.*, 150: 203–278, pls 1–9; Philadelphia.
- BORDONI, A. (2000): Contribution to the knowledge of the Xantholinini from China. I (Coleoptera, Staphylinidae). – *Mitt. Mus. Naturk. Berl., Zool. Reihe*, 76: 121–133; Berlin.

- BORDONI, A. (2000): *Deliphrosoma lothari* sp. n. della Turchia N-orientale (Coleoptera, Staphylinidae). – Beitr. Ent., 50: 265–269; Berlin.
- BOROWIEC, L. (2000): Three new species of *Omocerus* Chevrolat, 1835 (Coleoptera: Chrysomelidae: Cassidinae). – Genus, 11: 219–228; Wrocław.
- BOROWSKI, J. (2000): New synonyms and remarks on some spider beetles (Coleoptera, Ptinidae). – Ann. Warsaw Agricult. Univ., Forestry and Wood Techn., 50: 63–70; Warszawa.
- BRAUN, W. (2000): Eine neue Art der Gattung *Otiorhynchus* Germar, 1824, aus Anatolien und Bemerkungen zur geografischen Verbreitung wenig bekannter *Otiorhynchus*-Arten der Untergattung *Tecutinus* Reitter, 1812 (Coleoptera: Curculionidae). – Ent. Z., 110: 98–99; Stuttgart.
- CHENEVAL, J. (2000): L'avifaune de Sansan. – Mém. Mus. nat. Hist. natur., 183: 321–388, 28 Abb., 8 Tab.; Paris.
- CLAUBEN, C. (2000): Eine neue Art der Gattung *Cheilosia* Meigen, 1822 (Diptera, Syrphidae) aus Bulgarien und ihre Verwandtschaftsbeziehungen. – Volucella, 5: 1–14; Stuttgart.
- CORDOVA, J. H. (1999): On karyomorphs, cladistics and taxonomic status of the *Bufo spinulosus* species group (Amphibia: anura) in Peru. – Stuttgarter Beitr. Naturk. (Ser. A), 600: 1–28. Stuttgart.
- DACCORDI, M. und L. MEDVEDEV (2000): A study of the species of *Sclerophaedon* from the Himalaya (Coleoptera Chrysomelidae). – Boll. Soc. ent. ital., 132: 219–231; Genova.
- DIETZE, V. (2000): Feinstratigraphie und Ammonitenfauna der Acris-Subzone (Parkinsoni-Zone, Ober-Bajocium, Mittlerer Jura) am Ipfling (östliche Schwäbische Alb, Süddeutschland). – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 295: 1–43, 4 Abb., 13 Taf.; Stuttgart.
- DOCZKAL, D. (2000): Description of *Cheilosia ranunculi* spec. nov. from Europe, a sibling species of *C. albitarsis* Meigen (Diptera, Syrphidae). – Volucella, 5: 63–78; Stuttgart.
- DOCZKAL, D. (2000): Redescription of *Leucozona nigripila* Mik and description of *Leucozona inopinata* spec. nov. (Diptera, Syrphidae). – Volucella, 5: 115–127; Stuttgart.
- DREHER MANSUR, M. C. und C. MEIER-BROOK (2000): Morphology of *Eupera* BOURGUIGNAT 1854, and *Bysanodonta* ORBIGNY 1846 with contributions to the Phylogenetic Systematics of Shaeriidae and Corbiculidae (Bivalvia: Veneroidea). – Arch. Molluskenkunde 128 (1/2): 1–59, 3 Taf., 151 Abb.; Frankfurt a. M.
- ENZENROSS, R. und L. ENZENROSS (2000): Nichtmediterrane Crustacea-Arten in tunesischen Gewässern (Decapoda, Macrura und Brachyura) [Non-Mediterranean crustaceans in Tunisian waters (Decapoda, Macrura and Brachyura)]. – Crustaceana 73/2: 187–195, 4 Abb., Leiden.
- FERRER, J. (2000): Les espèces africaines appartenant au genre *Mesomorphus* Seidlitz 1893 (Coleoptera, Tenebrionidae, Opatrini). – Linzer biol. Beitr., 32: 463–527; Linz.
- FERRER, J. (2000): Révision des espèces africaines et européennes appartenant au genre *Gonocephalum* Solier (Coleoptera, Tenebrionidae, Opatrini). Troisième partie. – Atti Mus. civ. Stor. nat. Trieste, 48: 69–153; Trieste.
- FERRER, J. und G. MORAGUES (2000): Contribution à la connaissance des Ténébrionides néotropicaux. Le genre *Phymatestes* Pascoe, 1868. Partie 2 (Coleoptera, Tenebrionidae). – Bull. Soc. ent. France, 105: 113–123; Paris.
- FÜRSICH, F. T., M. HEINZE und A. K. JAITLY (2000): Contributions to the Jurassic of Kachchh, western India. VIII. The bivalve fauna. Part IV. Subclass Heterodonta. – Beringeria, 27: 63–146, 50 Abb., 18 Taf.; Würzburg.

- GALTON, P. M. (1999): Sex, sacra und *Sellosaurus gracilis* (Saurischia, Sauropodomorpha, Upper Triassic, Germany) – or why the character „two sacral vertebrae“ is plesiomorphic for dinosaurs? – N. Jb. Geol. Paläont., Abh., 213: 19–55, 10 Abb.; Stuttgart.
- GALTON, P. M. (2000): Are *Spondylosoma* and *Staurikosaurus* (Santa Maria Formation, Middle – Upper Triassic, Brazil) the oldest Saurischian dinosaurs? – Paläont. Z., 74: 393–423, 15 Abb.; Stuttgart.
- GAUTHIER, H., M. TRÉVISAN und J.-L. JORON (2000): L'espèce *Odontolkites longidens* (QUENSTEDT). In: BUCKMAN (= *longidoides* n. sp. et le genre *Odontolkites* BUCKMAN (Garantianinae, Stephanoceratidae, Stephanocerataceae, Ammonoidea). – Géologie de la France, 2000/2: 17–29, 3 Taf.; Paris.
- GRASSHOFF, M. (2000): The gorgonians of the Sinai coast and the Strait of Gubal, Red Sea (Coelenterata, Octocorallia). – Cour. Forsch.-Inst. Senckenberg, 224: 1–125, 210 Abb.; Frankfurt a. M.
- GRAWE-BAUMEISTER, J. (2000): Nagespuren eines regulären Echinoiden aus der Oberkreide Südostspaniens. – Geologica et Palaeontologica, 34: 215–218, 4 Abb.; Marburg.
- HAUSDORF, B. (2000): The genus *Monacha* in Turkey (Gastropoda: Pulmonata: Hygromiidae). – Arch. Molluskenkunde 128 (1/2): 61–151, 53 Abb., 12 Karten, 13 Tab., 12 Taf.; Frankfurt a. M.
- HAVA, J. (2000): New interesting Dermestidae (Coleoptera) from the world with descriptions of ten new species. – Veröffentlichungen Naturk. Mus. Erfurt, 19: 161–171; Erfurt.
- HAVA, J. und JELINEK, J. (2000): *Laricobius schawalleri* sp. nov. from Nepal, and the male of *Laricobius mirabilis* Hava und Jelinek, 1999, from China (Coleoptera: Derodontidae). – Ent. Z., 110: 184–185; Stuttgart.
- HECKERT, A. B. und S. G. LUCAS (2000): Taxonomy, phylogeny, biostratigraphy, biochronology, paleobiogeography, and evolution of the Late Triassic Aetosauria (Archosauria: Crurotarsi). – Zbl. Geol. Paläont. Teil 1, 1998/11–12: 1539–1587, 9 Abb.; Stuttgart.
- HEIMEIER, H. und T. PERSCHKE (1998): Zur Verbreitung einiger *Ophrys*-Taxa in der Süd- und Südwest-Türkei. *Ophrys climacis* spec. nov., eine bisher übersehene Art. – Jour. Eur. Orch. 30(1): 202–229, Weinheim.
- HENDERICKX, H. (2000): *Neobisium (Ommatoblothrus) schawalleri* sp. nov., a new troglobitic pseudoscorpion from Crete (Arachnida: Pseudoscorpiones: Neobisiidae). – Phegea, 28: 75–80; Antwerpen.
- HENDERICKX, H. und VETS, V. (2000): *Neobisium (Ommatoblothrus) epirensis* sp. nov., a new troglobitic pseudoscorpion from Epirus (Arachnida: Pseudoscorpiones: Neobisiidae). – Phegea, 28: 83–86; Antwerpen.
- HERVET, S. und F. LAPPARENT DE BROIN (2000): *Palaeochelys mlynarskii* n. sp., de l'Oligocène supérieur de Rott (Allemagne), et redescription de l'espèce type *P. bus-senensis* MEYER, 1847. – C. R. Acad. Sci., Sciences de la terre et des planètes, 331: 563–569, 3 Abb.; Paris.
- HESS, H. (2000): Saccocomen aus dem Malm Süddeutschlands und ihre Lebensweise. – FOSSILIEN, 17: 347–358, 10 Abb., 1 Tab.; KORB.
- HILLEBRANDT, A. v. (2000): Die Ammoniten-Fauna des südamerikanischen Hettangium (basaler Jura). Teil II. – Palaeontographica, A, 258: 1–64, 8 Abb., 16 Taf., 2 Tab.; Stuttgart.
- ITO, N. und B. JÄGER (2000): A description of new species of the *Bradycelline* subgenus *Tachycellus* from India and Nepal with notes on the *B. anchomenoides* group (Coleoptera: Carabidae: Harpalini). – Linzer biol. Beitr., 32: 1215–1223; Linz.

- JÄGER, O. (2000): Zwei neue Arten und neue Nachweise der Gattung *Chrysosimpliocaria* Paulus, 1982 aus Nepal (Insecta: Coleoptera: Byrrhidae). – Reichenbachia, 33: 373–376; Dresden.
- JANZ, H. (2000): An example of intralacustrine evolution at an early stage: the freshwater ostracods of the Miocene crater lake of Steinheim (Germany). – In: HORNE, D.J. & MARTENS, K. (eds.): Evolutionary Biology and Ecology of Ostracoda. – Hydrobiologia, 419: 103–117, 7 figs., 1 table; Dordrecht.
- JANZ, H. (1999): Hilgendorf's planorbid tree – the first introduction of Darwin's Theory of Transmutation into palaeontology. – Paleontological Research, 3 (4): 287–293, 5 figs.; Tokio.
- KALTHOFF, D.C. (2000): Die Schmelzmikrostruktur in den Incisiven der hamsterartigen Nagetiere und anderer Myomorpha. – Palaeontographica, A, 259: 1–193, 42 Abb., 32 Tab., 13 Taf.; Stuttgart.
- KELBER, K.-P. und J. H. A. VAN KONIJENBURG-VAN CITTERT (1998): *Equisetites arenaceus* from the Upper Triassic of Germany with evidence for reproductive strategies. – Rev. Paleobot. Palynol., 100: 1–26, 6 Taf.; 11 Abb.; Amsterdam.
- KEUPP, H. (2000): Ammoniten: Paläobiologische Erfolgsspiralen. 160 S., 262 Abb.; Stuttgart (Thorbecke).
- KLINGER, R. (2000): Revision des *Otelus pruinosus* (Kiesenwetter) mit Beschreibung einer neuen Art (Col., Aderidae). – Ent. Nachr. Ber., 44: 275–278; Dresden.
- KOHLER, I. (2000): Syntektonische kontinentale Sedimentation auf der Westabdachung der Anden Nordchiles (18° bis 19° S). – Profil, 17: 1–165, 169 Abb.; Stuttgart.
- KOPERSKI, M., M. SAUER, W. BRAUN und S. R. GRADSTEIN (2000): Referenzliste der Moose (Bryophyta) Deutschlands. – Schr.-Reihe f. Vegetationskde. 34: 1–519; Bonn-Bad Godesberg.
- LAPPARENT DE BROIN, F. (2000): Les Chéloniens de Sansan. – Mém. Mus. nat. Hist. natur., 183: 219–261, 12 Abb., 1 Taf.; Paris.
- LAPPARENT DE BROIN, F. (2000): African chelonians from the Jurassic to the present: Phases of development and preliminary catalogue of the fossil record. – Palaeontologia africana, 36: 43–82, 8 Abb., 3 Tab.; Johannesburg.
- LEISTIKOW, A. (2000): Terrestrial Isopoda from Guatemala and Mexico (Crustacea: Oniscidea: Crinocheta). – Rev. suisse Zool., 107: 283–323; Genève.
- LIS, J. (2000): A revision of the burrower-bug genus *Macroscytus* Fieber, 1860 (Hemiptera: Heteroptera: Cydnidae). – Genus, 11: 359–509; Wrocław.
- LÖBL, I. (2000): A review of the Scaphidiinae (Coleoptera: Staphylinidae) of the People's Republic of China, II. – Rev. suisse Zool., 107: 601–656; Genève.
- LOMPE, A. (2000): Ein neuer *Trechus* (Col., Carabidae) von La Palma (Kanarische Inseln). – Ent. Nachr. Ber., 44: 55–57; Dresden.
- LUCAS, S. G. (2000): Pathological aetosaur armor from the Upper Triassic of Germany. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 281: 1–6, 3 figs.; Stuttgart.
- MAISCH, M. und A. T. MATZKE. (2000): The Ichthyosauria. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 298: 1–159, 44 Abb., 1 Tab.; Stuttgart.
- MARBACH, B. (2000): Corticole und lignicole Arten der Flechtengattung *Buellia* sensu lato in den Subtropen und Tropen. – Bibl. Lichenol. 74: 1–384; Stuttgart & Berlin.
- MAYR, G. (2000): A new mousebird (Coliiformes: Coliidae) from the Oligocene of Germany. – J. Ornithol., 141: 85–92, 4 Abb., 1 Tab.; Berlin.
- MAYR, G. (2000): Die Vögel der Grube Messel – ein Einblick in die Vogelwelt Mitteleuropas vor 49 Millionen Jahren. – Natur und Museum, 130: 365–378, 14 Abb., 1 Tab.; Frankfurt am Main.
- MEDVEDEV, L. N. (2000): Criocerinae (Coleoptera: Chrysomelidae) from Ethiopia,

- with descriptions of two new species. – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 607: 1–7; Stuttgart.
- MEDVEDEV, L. N. (2000): Chrysomelidae from the Nepal Himalayas, with revision of the genus *Haplosomoides* (Insecta: Coleoptera). – Stuttgarter Beitr. Naturk. (A), 616: 1–32; Stuttgart.
- MÜLLER, P., M. KROBICKI und G. WEHNER (2000): Jurassic and Cretaceous primitive crabs of the family Prosopidae (Decapoda: Brachyura) – their taxonomy, ecology and biogeography. – Ann. Soc. Geol. Polon., 70: 49–79, 33 Abb.; Warszawa.
- NOSOTTI, S. und G. PINNA, G. (1999): Skull anatomy of *Protenodontosaurus italicus* PINNA 1990 (Reptilia, Placodontia). – Paleontologia Lombarda, N.S. 11: 1–17, 15 Abb.; Milano.
- PÜTZ, A. (2000): Ein Beitrag zur Kenntnis der Syncalyptinae Asiens (Coleoptera: Byrrhidae, Syncalyptinae, Syncalyptini). – Ent. Z., 110: 194–201; Stuttgart.
- RASMUSSEN, J. B., L. CHIRIO u. I. INEICH (2000): The herald snakes (*Crotaphopeltis*) of the Central African Republic, including a systematic review of *C. hippocrepis*. – Zoosystema, 22 (3): 585–600. Paris.
- REICHENBACHER, B. (2000): Das brackisch-lakustrine Oligozän und Unter-Miozän im Mainzer Becken und Hanauer Becken: Fischfaunen, Paläoökologie, Biostratigraphie, Paläogeographie. – Courier Forschungsinst. Senckenberg, 222: 1–143, 43 Abb., 5 Tab., 15 Taf.; Frankfurt a. M.
- RIEDEL, A. (1999): Zwei neue *Oxychilus*-Arten von Südanatolien und von den Ägäischen Inseln (Gastropoda: Stylommatophora: Zonitidae). – Malakologische Abhandlungen 19/2: 217–223, 10 Abb.; Dresden.
- SCHILLHAMMER, H. (2000): New species and records of Oriental and East Palaearctic *Gabrius* Stephens, 1829 (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae). – Ann. naturhist. Mus. Wien, 102 B: 117–142; Wien.
- SCHILLHAMMER, H. (2000): Revision of the East Palaearctic and Oriental species of *Philonthus* Stephens – Part 3. The *politus* complex (Coleoptera: Staphylinidae, Staphylininae). – Kol. Rdsch., 70: 113–176; Wien.
- SCHLATTER, R. (2000): Erstnachweis der *taylori*-Subzone (Lias, Unter-Pliensbachium) im Wutachgebiet (Baden-Württemberg). – Jh. Ges. Naturk. Württemberg, 156: 67–72, 2 Abb.; Stuttgart.
- SCHMIDT, J. (2000): Revision der Gruppe des *Colpodes lucens* Andrewes, 1947 (Coleoptera, Carabidae, Platynini). – Coleoptera, 4: 25–53; Schwanfeld.
- SCHÖDL, S. (2000): Description of *Hydrocassis hebaueri* sp.n. from Laos, with faunistic notes on *Hydrocassis* Deyrolle und Fairmaire and *Ametor* Semenov (Coleoptera: Hydrophilidae). – Kol. Rdsch, 70: 177–180; Wien.
- SCHUDACK, U. und M. E. SCHUDACK (2000): Ostracods from the Upper Jurassic (Oxfordian-Tithonian) of southern Germany. – J. Micropalaeontol., 19: 97–112, 5 Taf., 6 Abb.; London.
- SMETTAN, H. (1999): Der Leofelser Moortopf in Hohenlohe. – Fundberichte aus Baden-Württemberg 23: 810–844; Stuttgart.
- SMETTAN, H. (2000): Der Grubalmkessel in den Chiemgauer Alpen. – Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt 65: 173–193.
- SMETTAN, H. (2000): Vegetationsgeschichtliche Untersuchungen am oberen Neckar im Zusammenhang mit der vor- und frühgeschichtlichen Besiedlung. – Materialhefte zur Archäologie in Baden-Württemberg 49: 134 S. + Anhang; Konrad Theiss Verlag Stuttgart.
- SMETTAN, H. (2000): Der Kugelhofer Moortopf in Hohenlohe. – Jh. Ges. Naturkunde Württemberg 156: 157–187; Stuttgart.
- STEENIS, J. van (2000): The West-Palaearctic species of *Spilomyia* Meigen. – Mitt. schweiz. ent. Ges., 73: 143–168; Zürich.

- ŠVEC, Z. (2000): Chinese species of the genus *Leiodes* (Coleoptera: Leiodidae: Leiodinae). – Acta Soc. zool. Bohem., 64: 97–113; Praha.
- TAVERNE, L. (2000): Nouvelles données ostéologiques et phylogénétiques sur *Palaeonotopterus greenwoodi*, notoptéridé (Teleostei, Osteoglossomorpha) du Cénomanien inférieur continental (Crétacé) du Maroc. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B, 293: 1–24, 10 Abb.; Stuttgart.
- WATSON, R.E. (2000): *Sicydium* from the Dominican Republic with description of a new species (Teleostei: Gobiidae). – Stuttg. Beitr. Naturk., (A) 608: 1–31; Stuttgart
- WERNER, K. und A. OESTERLE (2000): About the genus *Myriochile* (subgenus *Monefica*) in eastern and southern Africa (Coleoptera, Cicinedlidae). – Lambillionea, 100: 395–406.
- WINHARD, W. (2000): Pieridae I. – In: BAUER, E. und T. FRANKENBACH (Hrsg.): Schmetterlinge der Erde, Tagfalter. 10: 1–40, Tafeln 1–48; Kelttern.
- ZERCHE, L. (2000): Zwei neue habituell abweichende Arten der Gattung *Lesteva* Latreille, 1796 aus Sibirien (Coleoptera, Staphylinidae, Omaliinae). – Beitr. Ent., 50: 65–74; Berlin.

## 5. Gastforscher

In den wissenschaftlichen Sammlungen aller Abteilungen unseres Museums waren im Jahr 2000 folgende Gastforscher tätig:

K. ANDO, Osaka; Dr. J. ANSORGE, Universität Greifswald; K. ATHEN, Universität Tübingen; S. BAILEY, Universität Flagstaff, Arizona; G. G. BARBA, Universität Baja California Sur, Mexiko; Dr. R. BARON-SZABO, Universität Erlangen; Dr. R. BECKER, Museum Saarbrücken; Dr. D. BEGUN, Universität Toronto; A. BERTOGG, Grünes Gewölbe Dresden; BLANCO, Universität Karlsruhe; Dr. L. BOČÁK, Olomouc; Prof. Dr. J. BOY, Universität Mainz; Dr. R. CALDARA, Mailand; Prof. Dr. J. H. CALLOMON, University College London; Dr. M. CARRANO, Universität New York; Prof. Dr. A. CHECA, Universität Granada; Dr. D. DELSATE, Museum Luxemburg; L. DEMBICKY, Brno; V. DIETZE, Riesbürg-Pflaumloch; Prof. Dr. D. DILCHER, Florida Museum of Natur. Hist, Gainesville/Florida; Prof. Dr. D. T. DONAVAN, University College London; Dr. E. EICKEN, Bayreuth; M. FASTNACHT, Universität Mainz; C. FEDERTO, Museum Bergamo; Dr. P. GALTON, Universität Bridgeport; T. GASSNER, Naturkundemuseum Berlin; U. GLOY, Freie Universität Berlin; Dr. U. GÖHLICH, Universität München; Dipl.-Geol. I. GORBATSCHOVA, VNIGRI, St. Petersburg; Prof. Dr. A. HALLAM, Universität Birmingham; Dr. A. HEGELE, Städtische Sammlungen Göppingen; Dr. M. HELLMUND, Geiseltal-museum Halle; S. HERVET, Museum Paris; Dipl.-Biol. A. HERZOG, Paläontologisches Inst. u. Mus. Universität Zürich; Prof. Dr. A. v. HILLEBRANDT, Technische Universität Berlin; G. HOFFMANN, Stockstadt/Main; H. JANTSCHKE, Kusterdingen; Prof. Dr. A. JIMINEZ, Universität Granada; Dr. D. KALTHOFF, Universität Bonn; Dr. T. KELLER, Landesamt für Denkmalpflege Wiesbaden; Prof. Dr. H. KEUPP, Freie Universität Berlin; Dr. A. I. KIRICHKOVA, VNIGRI, St. Petersburg; N. KLEIN, Universität Bonn; Dr. E. KORDIKOVA, Kapchagoi Geological Expedition Almaty; Dr. D. KRÁL, Prag; Dr. N. I. KRUPINA, Akademie der Wissenschaften Moskau; Dr. A. KRYLOV, Kaliningrad; U. KÜHNER, Freie Universität Berlin; Dipl.-Geol. C. KURZ, Universität Bonn; M. C. LANGER, Universität Bristol; Dr. K. MASUMOTO, Tokyo; Dr. L. MEDVEDEV, Moskau; Mag. Archäol. M. MEYER, Universität Freiburg; Dr. A. MILNER, Universität London; Dr. B. MOHR, Naturkundemuseum Berlin; M. MOSER, Museum München; M. MOTTEO, Museum Bergamo; J. MÜLLER, Universität Mainz; R. MUTTER, Paläontologisches Inst. u. Mus. Universität Zürich; L. NIVEN, Universität Tübingen; R. PINI, Museum Bergamo; U. PLESKER, Bielefeld; Dr. D. POLLY, University College London; Dr. R.



REISZ, Universität Toronto; Dr. M. RÖPER, Bürgermeister-Müller-Museum Solnhofen; T. ROSSMANN, Naturkundemuseum Karlsruhe; T. ROTHERY, Museum Montreal; M. ROTHGAENGER, Kallmünz; Dr. J. RUCICKA, Prag; C. SAGNE, Museum Paris; Dr. M. SANDER, Universität Bonn; Dr. W. SCHATZ, Paläontologisches Inst. u. Mus. Universität Zürich; A. SCHERZINGER, Immendingen-Hattingen; Dipl.-Geol. H. SCHICK, Ditzingen; Prof. Dr. R. SCHMIDT-EFFING, Universität Marburg; Mag. T. SCHNABEL, Universität Wien; Dr. D. SEEGIS, Schorndorf; Prof. Dr. L. TODD, Universität Fort Collins, Colorado; Dr. T. TRAVINA, VNIGRI, St. Petersburg; Dr. G. VIOHL, Jura-Museum Eichstätt; A. VOGEL (München); Dr. K. VOGEL, Staatliches Umweltamt Lippstadt; Prof. Dr. P. VOLZ, Stuttgart; Dr. K. WESTPHAL, Universität Madison, USA; M. F. WIECHMANN, Freie Universität Berlin; Dr. V. WILDE, Senckenberg-Museum Frankfurt; O. WINGS, Universität Bonn; M. WITTMANN, Wendelstein; Dipl.-Geol. K. WOLKENSTEIN, Universität Heidelberg; J. WUNDERLICH, Straubenhardt; Dr. A. YATES, Universität Bristol; Dr. H. ZIEGLER, Biberach.

## 6. Öffentlichkeitsarbeit

### A. Allgemeines

Am 26. Januar 2000 wurde in einem Pressegespräch das Projekt „Museumsschule – Schulmuseum“ im Museum am Löwentor vorgestellt. Die Homepage des Naturkundemuseums entstand in enger Zusammenarbeit der Museumspädagogik mit dem Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM) in Karlsruhe. Staatssekretär MICHAEL SIEBER vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Vertreter des ZKM und des Naturkundemuseums berichteten darüber.

Großes Interesse fand die Skulptureninstallation „Delphinidae Delphinoidea“ des Künstlers JÖRG MAZUR, eine 14 m lange Präsentation verschiedener Delphinarten.

Um das Thema Meer drehte sich auch die Sonderausstellung „Im Reich der Meerengel – Fossilien aus dem Nusplinger Plattenkalk“, die am 22. März eröffnet wurde.

3 Tage später am 25. März bescherte die Lange Nacht der Museen unter dem Motto „Grüne Hölle in der Nacht“ dem Schloss Rosenstein ein volles Haus.

Im Rahmen der Sonderausstellung „Natur in der Stadt“ wurde am 27. März bei einem Pressegespräch die CD-Rom „Naturabenteuer Stadt“ im Wilhelmspalais in der Kinderbuchabteilung der Stadtbücherei vorgestellt. Diese CD-ROM entstand mit maßgeblicher Beteiligung der Fachhochschule Stuttgart – Hochschule für Druck und Medien (HSDM). Die Sonderausstellung „Natur in der Stadt“ öffnete am 5. April im Schloss Rosenstein ihre Pforten. Sie entstand mit erheblicher finanzieller Unterstützung durch die Stiftung Landesbank Baden-Württemberg Natur und Umwelt.

Eine spektakuläre 400 kg schwere Amethyst-Druse, gestiftet von der Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums, wurde am 3. Mai im Museum am Löwentor der Öffentlichkeit vorgestellt und erregte große Aufmerksamkeit in den Medien.

Am 1. Juli gab es ein großes Kinderfest zum Thema „Märchen und Na-

tur“ im Schloss Rosenstein. Damit auch die Erwachsenen auf ihre Kosten kamen, gab es am 26. August ein Sommerfest Salsamusik, Tanz und fliegenden Fackeln.

Vom 22. bis 24. September beteiligte sich das Naturkundemuseum auf dem Schlossplatz am Kulturmarkt der Stadt Stuttgart.

Am 15. Oktober öffneten sich im Löwentor und im Schloss anlässlich des Tages der offenen Tür die Türen und Tore und zogen Tausende von Besuchern in ihren Bann.

Die jährliche Verleihung des WALTER-SCHALL-Preises der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg fand am 26. Oktober im Museum am Löwentor statt und ehrt Wissenschaftler für herausragende Arbeiten aus dem Bereich der Naturkunde.

Am 8. November wurde eine einmalige fossile Insektenammlung aus der Unteren Kreide Brasiliens vom Vorstand der Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums dem Direktor des Museums übergeben.

Unter dem Motto „Ein König geht – ein Dino kommt“ fand am 20. November die Verabschiedung des Direktors Prof Dr. C. KÖNIG durch Wissenschaftsminister KLAUS VON TROTHA statt. Gleichzeitig wurde ein lebensgroßes Modell eines Plateosauriers vor dem Museum am Löwentor eingeweiht.

### Vorträge und andere Veranstaltungen

Im Museum am Löwentor wurden insgesamt 30 öffentliche Vorträge abgehalten davon

- 10 im Rahmen der vom Museum selbst veranstalteten Vortragsreihen
- 1 im Rahmen von Ausstellungseröffnungen
- 4 im Botanischen Zirkel
- 4 im Steigenclub
- 6 von der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg
- 2 AK Vogelkunde und Vogelschutz
- 3 im Rahmen von Buchvorstellungen
- zusätzlich 1 Kolloquium

Hinzu kommen 2 Vorträge im Rahmen von Ausstellungseröffnungen und eine Podiumsdiskussion im Schloss Rosenstein. Im Naturkundemuseum selbst fanden insgesamt 7 Pressekonferenzen/-gespräche statt. Sämtliche Aktionen und Veranstaltungen fanden ein gutes Medienecho.

### A. Schausammlung im Schloss Rosenstein

Gezeigt wurden:

Bis 10. 2. bis 12.3. „Delphinidae Delphinoidae“ Skulptureninstallation des Künstlers JÖRG MAZUR.

6. 4. 2000 bis 11.2.2001: Natur in der Stadt (Konzeption: Dr. M. NEBEL, U. SCHMID).

## Besucherzahlen Museum Schloss Rosenstein

	Gesamtzahl	davon Schüler
Januar	12 020	1 062
Februar	12 806	2 028
März	21 766	1 825
April	9 880	1 347
Mai	7 433	2 728
Juni	7 451	2 238
Juli	12 169	4 654
August	9 312	269
September	5 579	569
Oktober	9 441	1 741
November	7 568	1 142
Dezember	4 918	996
Gesamt	120 343	20 599

## B. Schausammlung im Museum am Löwentor

Gezeigt wurden:

Bis 13. 2. 2000: „... die mit dem Rentier lebten ...“ Rentierjäger in Oberschwaben vor 15000 Jahren. Konzeption Dr. A. SCHULER, ergänzt von Dr. R. ZIEGLER und T. RATHGEBER. Die Ausstellungstafeln wurden von der Gemeinde Bad Schussenried zur Verfügung gestellt.

23. März 2000 bis 16. April 2001: „Im Reich der Meerengel – Fossilien aus dem Nusplinger Plattenkalk“ (Konzeption: Dr. G. DIETL, Dr. G. SCHWEIGERT).

## Besucherzahlen Museum am Löwentor

	Gesamtzahl	davon Schüler
Januar	10 050	597
Februar	7 098	1 858
März	9 447	1 795
April	8 969	1 834
Mai	7 877	3 745
Juni	6 709	2 308
Juli	11 530	5 349
August	6 732	200
September	6 000	1 104
Oktober	10 610	1 773
November	8 517	1 347
Dezember	6 743	1 476
Gesamt	100 282	23 386

## D. Auswärtige Ausstellungen

Besucherzahlen in den Zweigstellen (zählende Besucher):	
Federseemuseum	62 000
Museum im Kräuterkasten in Albstadt-Ebingen	1657
Brücken- und Urlurchmuseum Geislingen-Braunsbach	1098
Meteorokratermuseum Steinheim am Albuch	5505
Urmenschmuseum Steinheim an der Murr	5651
Heimatmuseum Trossingen	6640
Hohenloher Urweltmuseum Waldenburg	1319

## E. Auswärtige Sonderausstellungen

Stuttgart Killesberg, 18. Internationale Frühjahrsbörse für Mineralien und Fossilien (24. bis 26. 3.). Beteiligung an der Sonderausstellung „Quarz“ und Organisation Messestand (F. X. SCHMIDT).

Waiblingen, Stadtbibliothek (2. 5. bis 6. 6.): „Schätze aus dem Ländle“ (Prof. Dr. M. URLICHS, F. X. SCHMIDT)

Avignon, Palais des Papes (27.5. bis 31.9.): 2000 en France (unter Beteiligung von Dr. G. DIETL, Dr. E. P. J. HEIZMANN, Dr. R. WILD)

Stuttgart, Expressguthalle im Hauptbahnhof (20. 9. bis März 2001): Beteiligung der Abteilungen Entomologie, Paläontologie und Zoologie an der Sonderausstellung „Insekten – Die heimlichen Herrscher“.

Stuttgart, Killesberg: 23. Internationale Mineralien- und Fossilienbörse (1. bis 3.12.) Beteiligung an der Sonderausstellung „Feldspat, Quarz und Glimmer“ und Organisation Messestand (F. X. SCHMIDT).

Rinteln, Schaumburger Steinbrüche (13.7. bis 31.12.): Ausstellung im Rahmen der expo 2000, Hannover (unter Beteiligung von Dr. R. WILD).

Eichstätt, Jura-Museum (ab 9.6.2000): Drachen der Lüfte. Entwicklung und Leben der Flugsaurier (unter Beteiligung von Dr. R. WILD).

Udine/ Italien, Museo Friulano di Storia Naturale: Pterosauri – i draghi dell'aria (bis 30.6.2000) (unter Beteiligung von Dr. R. WILD).

## F. Museumspädagogik

## Veranstaltungen

## a) Museum Schloss Rosenstein

Von den museumspädagogischen Mitarbeitern im Schloss Rosenstein wurden 462 Veranstaltungen durchgeführt: 402 Führungen nach Anmeldung, in der Regel themenorientierte Museumsgespräche, aber auch zahlreiche Projekte. 48 Offene Museumsstunden für Kinder, an denen insgesamt 513 Kinder teilnahmen. 7 Seminare im Rahmen der Aus- und Fortbildung von Studenten und Lehrern. 5 weitere Veranstaltungen, darunter ganztägige Programme beim Tag der Offenen Tür am 15.10. und beim Kinderfest zur Sonderausstellung „Natur in der Stadt“ am 1.7. Die Mitarbeiterinnen des Museumspädagogischen Dienstes der Stadt Stuttgart (Frau Dr. B. SCHRADE, Frau G. ZINTZ) betreuten weitere 151 Schulklassen aus Stuttgart mit Führungen und Projekten.

In Zusammenarbeit mit dem Museumspädagogischen Dienst und der Kinder- und Jugendakademie Stuttgart wurden zwei Kurse für hochbegabte Kinder angeboten.

Außerdem wurden 34 Kindergeburtstage durch freie Mitarbeiterinnen gestaltet.

Veranstaltungen insgesamt: 647 (Museum: 462 / MuPäDi: 151 / freie Mitarbeiter: 34)

#### b) Museum am Löwentor

Von den Mitarbeitern im Museum am Löwentor wurden 439 Veranstaltungen durchgeführt: 406 themenorientierte Führungen nach Anmeldung, auf Wunsch „Blick hinter die Kulissen“ für Schüler der 13. Klasse, für Studenten und Lehrer. 5 allgemeine öffentliche Führungen (spezielle Führungen für Senioren). 6 Ferienprogramme für Kinder in Zusammenarbeit mit dem MuPäDi Stuttgart. 9 offene Museumsstunden für Kinder (Führungen und Bastelprogramme). 12 Seminare im Rahmen der Aus- und Fortbildung von Studenten, Lehrern und Erziehern. 1 ganztägiges Quiz- und Bastelprogramm am Tag der Offenen Tür. Frau JANE MERZ, Frau CONNY LAUXMANN und Herr MARTIN BAUMGÄRTNER betreuten als Referenten des Museumspädagogischen Dienstes der Stadt Stuttgart 107 Schulklassen. Freie Mitarbeiter hielten 112 angemeldete Führungen (Kindergeburtstage, allgemeine Führungen für Erwachsene) durch die Daueraustellung ab. In Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendakademie Stuttgart wurden 7 Veranstaltungen für hochbegabte Kinder durchgeführt. Veranstaltungen insgesamt: 665 (Museum: 439, MuPäDi: 107, freie Mitarbeiter: 119)

### Aus- und Fortbildung

Als Beitrag zur Weiterbildung fanden an beiden Museen Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit folgenden Institutionen statt: Seminar für Lehrerfortbildung Kantonsschule Schaffhausen (Schweiz); Staatliche Seminare für Schulpädagogik (Gymnasien) Esslingen, Tübingen, Stuttgart und Karlsruhe; Staatliches Seminar für schulpraktische Ausbildung Schwäbisch Gmünd und Sindelfingen; Pädagogische Hochschule Ludwigsburg (GHS – Lehrer, Sachunterricht); Lehrerakademie Esslingen (Berufsschullehrer); MNU – Tagung (Kongress für Lehrer des Mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts); Betreuung von Erzieherinnen und Lehrern verschiedener Grundschulen aus dem Umland im Rahmen ihres ‚Pädagogischen Tages‘.

### Weitere Aktivitäten

Die jeweiligen Sonderausstellungen (Museum am Löwentor: „... die mit dem Rentier lebten“ und „Im Reich der Meerengel“; Museum Schloss Rosenstein: „Natur in der Stadt“) wurden mit Führungen, Arbeitsmaterialien und Bastelprogrammen begleitet. Bei der „Natur in der Stadt“ war die Museumspädagogik auch an der Konzeption und an der Erstellung der zur Ausstellung erschienenen CD-ROM und Begleitbroschüre beteiligt.

### Neue Begleitmaterialien

Im Reich der Meerengel – Quiz zur Sonderausstellung; Mit Bärenhund und Säbelzahniger (Bastelbogen).

Unter wissenschaftlicher Betreuung unsererseits wurde in Zusammenarbeit mit einer externen Firma eine Reihe weiterer urzeitlicher Modellfiguren erarbeitet. Neben den bereits vorhandenen tertiärzeitlichen und quartärzeitlichen Tieren waren das sechs Saurier aus Trias und Jura. Für diese und für die bereits in den letzten Jahren entwickelten Säugetiere sowie für weitere neu ins Programm aufgenommene Tiere wurden ausführliche Beschreibungen erstellt.

### Internet

Der von der Museumspädagogik (U. LAUXMANN, C. STIER, U. SCHMID) konzipierte, vom Ministerium für Kultus und Sport und vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst finanziell geförderte und vom Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM) Karlsruhe gestaltete Internet-Auftritt des Museums wurde am 16.1. 2000 von Staatssekretär MICHAEL SIEBER der Öffentlichkeit vorgestellt. Unter [www.naturkundemuseum-bw.de](http://www.naturkundemuseum-bw.de) können nun die Ausstellungen „besucht“ werden, aktuelle Informationen über Veranstaltungen und Sonderausstellungen abgerufen und umfangreiche Recherchen zum museumspädagogischen Angebot durchgeführt werden. Die Mitarbeiter(innen) der Museumspädagogik betreuen und aktualisieren die umfangreiche Website ständig.

## 7. Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums in Stuttgart

Die Jahresversammlung der Gesellschaft fand am 10. Oktober 2001 im Museum am Löwentor in Stuttgart statt. Der 1. Vorsitzende, Dr. W. FREUDENBERG, berichtete über das zurückliegende Jahr. Die Mitgliederzahl wachse nur noch langsam, man solle im Bekanntenkreis neue Mitglieder werben. Dr. A. SCHLÜTER, der Geschäftsführende Direktor des Museums, trug den Museumsbericht im einzelnen vor. Die Besucherzahlen in beiden Häusern seien erfreulich angestiegen. Dies wurde durch zahlreiche Sonderveranstaltungen und durch Sonderausstellungen erreicht. Der Finanzbericht für das Jahr 2000 wurde von der Versammlung gebilligt und der Vorstand damit einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen entlastet.

Im Jahr 2000 unterstützte die Gesellschaft das Museum wieder durch bemerkenswerte Neuerwerbungen. Sie sind im einzelnen in den obigen Berichten aufgeführt. Hervorgehoben werden sollte aber die Anschaffung eines riesigen Amethysts, der im Eingangsbereich des Löwentormuseums aufgestellt wurde. Eine herausragende Erwerbung war weiter die Sammlung von Insekten aus der Kreide Brasiliens. Da in dieser neuen Sammlung noch unbeschriebene Arten oder sogar Gruppen verborgen sein können, wird man noch jahrelang daraus neue wissenschaftliche Erkenntnisse gewinnen können. Das Museum erhält damit eine deutliche Aufwertung.

In diesem Jahr waren auch wieder Neuwahlen für Vorstand und Ausschuss durchzuführen. Gewählt wurden als 1. Vorsitzender Herr Dr. WOLFRAM FREUDENBERG, als stellvertretende Vorsitzende Frau Dr. SABINE LUTZ, als Schatzmeister Herr Prof. Dr. HANS WASCHKOWSKI und als Schriftführer Prof. Dr. SIEGMUND SEYBOLD. Als Rechnungsprüfer wurde wieder Herr Dr. ERHARD NÄGELE gewählt. In den Ausschuss wurden gewählt die Herren MICHAEL GASSNER, Prof. Dr. DIETER JAUCH, Dr. HANS KLINGEL, Prof. Dr. CLAUS KÖNIG, Prof. Dr. ing. HANS MEHLHORN, Prof. Dr. DIETER PLANCK, Prof. Dr. WINFRIED REIFF, FRANZ XAVER SCHMIDT, Oberbürgermeister Dr. WOLFGANG SCHUSTER, Senator ROLAND ULMER und Prof. Dr. BERNHARD ZIEGLER.

VOLKMAR WIRTH und CLAUS KÖNIG